

mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

Österreichische Post AG RM
94A641006 K • 6410 Telfs
Nr. 05 • 11. April 2024

BABY AUSSTATTUNG
Neuner
Alles rund um's Baby



www.babyausstattung-neuner.at

- **Südkorea hautnah erleben**
Emily Aigner aus Mötz (Titelbild) studiert in der Metropole Seoul...
- **Vogelrarität in Mieming beobachtet**
- • Extra: • Schritt für Schritt zum Traumhaus
• Autoshow im Inntalcenter
• extra-monat Rietz

Taxi-Krankentransporte

- Dialyse-Fahrten
- Bestrahlungs-Fahrten
- Chemotherapie-Fahrten
- Reha- u. Kurfahrten

TAKI 17 18 19 FÖRG Telfs
☎ 0800/17 18 19 FREECALL

Weil Schönheit kein Zufall ist

hydrafacial

Es gibt nichts Vergleichbares!

Die schönste Haut die Sie je hatten!

Schön.

Kosmetik

Podologische Fußpflege

TELS
Obermarkt 43 • 2. Stock
T 0664 3832237

INNSBRUCK
Leopoldstraße 2
T 0664 9212912

schoenpunkt-kosmetik.at

HSR

Hausmeister Service Rusch



Hag 4a
TELS

Mobil: +43 (0)676 6054050

Email: ruschharald@telfs.com

GRATIS LERNEN

Fit durchs Schuljahr: Kostenlose AK Lernbegleitung

Schülerinnen und Schüler ab der 5. Schulstufe, die ihr Wissen aufpolieren möchten, sind bei der kostenlosen AK Lernbegleitung beim BFI Tirol an der richtigen Adresse. Zur Wahl stehen:

- Lernbegleitung während des Schuljahres (anmelden auf lernbegleitung@bfi-tirol.at)
- Lernbegleitung im Juli und August (anmelden online unter <https://sommerschule.ak-tirol.com>)



Parallel zum Unterricht

In 4-wöchigen Modulen können sich Jugendliche parallel zum Unterricht in Kleingruppen gezielt auf Prüfungen vorbereiten.

Anmeldungen für das **Modul 4**, mit Start **ab 13. Mai** sind noch bis 14 Tage vor Beginn möglich!

Die Kurse finden an einem Tag pro Woche von 14 bis 17 Uhr statt. Angeboten werden die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik. Weitere Fächer sind auf Anfrage möglich, auf Wunsch können auch zwei Fächer gebucht werden.

Sommerschule Plus

Die Lernbegleitung der Sommerschule ist die ideale Vorbereitung auf das kommende Schuljahr sowie auf Wiederholungsprüfungen.

Termin 1: 8. bis 26. Juli

Termin 2: 29. Juli bis 23. August
jeweils Mo bis Fr von 9 bis 11 Uhr
und / oder 11 bis 13 Uhr

Jeden Tag werden zwei Stunden pro Fach (Deutsch, Englisch, Mathematik, Latein, Französisch, Rechnungswesen) unterrichtet. Es können maximal 2 Fächer gebucht werden, mit oder ohne Mittagessen.



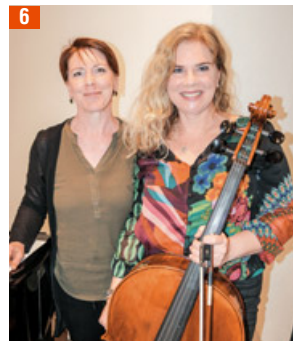
**Gleich
anmelden
und Platz
sichern!**

großes kino in pffaffenhofen



Im übervollen Saal Theresia im SoGeZ Pffaffenhofen lud Filmschaffender und Poetry Slammer Emil Kaschka zur Tirolpremiere seines Kurzfilms »Ins wilde Land«. Das Publikum zeigte sich beeindruckt von dem 20 minütigen Kurzfilm, dem mehrere Poetry-Slam Texte vorausgingen, wo Emil Kaschka seine virtuose Zungenfertigkeit unter Beweis stellte. Die Schwestern Barbara und Lucia Müller ergänzten den Abend virtuos am Klavier und am Cello.

1 + 2 Der in Pffaffenhofen vorgestellte Film wurde auch bei der Diagonale '24 in Graz Anfang April präsentiert 3 Freuen sich mit dem jungen Filmtalent v.l. Christoph Klug (Kulturausschuss), Magnus und Bgm. Andreas Schmid mit Emil Kaschka 4 Familienmitglieder und



Freunde mussten während der Dreharbeiten in Tirol teilweise ausziehen und unterstützten die 14-köpfige aus Wien angereiste Filmcrew mit Verpflegung: v.l. Verena Loewit, Oma Renate, Mama Els, Emil und Onkel Herwig Kaschka 5 Premiere mit Anwesenheit der Schauspieler aus Tirol: Birgit Melcher und Joseph Holzknecht 6 Barbara und Lucia Müller ließen Tasten und Saiten erklingen 7

Franz Josef und Dora Müller applaudierten 8 Weitere Premierengäste: v.l. Mathias Müller, Katharina Klug, Tanja Ströhle, Zita Goetz-

Aichner 9 v.l. Florian Petter, Alfred Kerber, Claus Lamprecht, Richard Walser 10 Hannes und Verena Waldhart, Bernhard Mair (r.)

REGIONALITÄT ZUM ANFASSEN HANDWERK IST IN ALLER MUNDE



Wir verschreiben uns mit Leib und Seele der besonderen Handwerksqualität und bieten Ihnen Traditionelles und Spezielles für Ihr Geschmackserlebnis.

- ✓ Rohstoffe aus der Region
- ✓ traditionelle Rezepturen
- ✓ Frische durch kurze Wege
- ✓ Qualität durch handwerkliches Können

LECHNER RAUTH

Fleisch & Wurstspezialitäten

Karl-Schönherr-Straße 7 · 6410 Telfs
Tel. 05262-62339 www.lechner-rauth.at

Montag geschlossen DI-FR 7.30-12 Uhr + 15-18 Uhr · SA 7.30-12 Uhr



AUTOZENTRUM WEST

Alufelgen Aktion

-10% Rabatt auf alle Alufelgen beim Kauf ab 4 Stück.
Mehr Style für Ihr Fahrzeug. Gönnen Sie Ihrem Fahrzeug ein paar neue Schuhe.

→ Sichern Sie sich jetzt Ihren Termin im Autozentrum West

Autozentrum West GmbH · 6410 Telfs · Saglstraße 69c · Tel. 05262-62262 · www.autozentrum-west.at

die fasnachtsfieberkurve steigt wieder...



Die traditionelle Fasnachtssitzung am Josefitag brachte mit fast 500 Fasnachtlern den Rathausaal in Telfs zum Kochen – beim Grundsatzbeschluss gingen alle Hände in die Höhe und es ist fix: am 2. Februar 2025 findet in Telfs das nächste Schleicherlaufen statt!

Nach dem Einzug der 14 Gruppen sorgten Musibanda, Laningermusig und weitere Musikanten für

ausgelassene Stimmung, wobei es beim Totengedenken an die 52 seit 2020 verstorbenen Fasnachtler und GotIn kurz besinnlich wurde. Nach den Berichten des Obmanns und anderer Komiteemitglieder wurde das von Helmut Margreiter gestaltete Plakat für 2025 präsentiert. Es zeigt die Munde, einen Wilden und einen Schleicher sowie eine Farbspirale, die die elegante Drehbewegung des Latern-

tragers symbolisiert. Christoph Allegranzi, Hansjörg Hofer und Peter Larcher schieden aus dem Komitee aus, letzter wurde für seine Verdienste mit der Ernennung zum Ehrenmitglied geehrt. Das Organisationskomitee besteht nun aus Obmann Bgm. Christian Härting, Stellvertreter Gerhard Schartner und Gesamtkoordinator Arnold Wackerle. Bei den anschließenden Diskussionen war nicht nur »blauer Dunst« das Thema, sondern auch andere Details wurden emotional besprochen. Das Laningerlied und ein dreifaches »Fasnacht bleib do!« leitete schließlich zum geselligen Ausklang des Abends über.

1 Einstimmig: Wir gehen in die Fasnacht! **2** V.l. Gerhard Schartner, das

neue Ehrenmitglied Peter Larcher, Arnold Wackerle und Bgm. Christian Härting **3** Pius Trostberger und Franz Parth von der Laningermusig **4** Auch Charlie „Nudlaug“ Willard (2.v.l.) und Christian Santer (l.) sind wieder mit vollem Einsatz bei der Bärengruppe **5** Schleicher Martin Stelzl und Sohn Simon (Glasbua) **6** Das neue Plakat



Reparaturbonus nutzen

Ressourcen und Geld sparen – der neue Reparaturbonus unterstützt die Nachhaltigkeit. Bei der Abwicklung hilft das Team der GemeindeWerke.

Seit der Neuregelung des Reparaturbonus beantragen die Gerätebesitzer diesen selbst. Auf der Webseite Reparaturbonus.at steht alles Nötige, dort kann der Bonus unkompliziert beantragt werden. Die Red Zac Filiale der GemeindeWerke bietet diesen finanziell unterstützten Reparaturservice für ihre Produktpalette an – vor allem Unterhaltungselektronik (Fernseher) sowie Haushaltsgeräte: kleine (Kaffeemaschinen, Staubsauger) und große (Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspüler). „Wir haben verlässliche Reparaturpartner für unsere Produktpalette, aber auch für hochwertige Soundkomponenten wie Plattenspieler und Verstärker“, sagt Vertriebsleiter Klaus Gigele. Zuletzt

stieg die Nachfrage deutlich. Defekte Kleingeräte bringen die Kunden ins Geschäft, können sie aber auch für 24 Euro abholen lassen. Der

Kostenvoranschlag ist gleich im Voraus zu bezahlen, über den Reparaturbonus können maximal 30 Euro zurückgeholt werden. Im Falle einer Reparatur wird der Kostenvoranschlag aber eingerechnet. Bei Großgeräten wie Waschmaschinen oder Geschirrspülern kommt ein Servicedienst nach Terminvereinbarung ins Haus und macht den Kostenvoranschlag und die Reparatur nach Möglichkeit ohne Geräteabbau vor Ort. Seit heuer ist die Zahl der Reparaturen pro Person/Haushalt nicht mehr limitiert. Man



Foto: GWTelfs

kann also auch für mehrere defekte Geräte den Bonus erhalten. Das Red Zac Team der GemeindeWerke um Filialleiterin Maria Praxmarer und Vertriebsleiter Gigele hilft gerne. „Sollte das Gerät irreparabel sein, übernimmt Red Zac bei einem Neukauf die Hälfte des Kostenvoranschlages“, verspricht Maria Praxmarer: „Wenn eine Installation nötig ist, wie bei einer Waschmaschine, geht das dann bei uns ruck-zuck!“ Am Foto o.: Klaus Gigele, Maria Praxmarer, Anna Muglach und Andreas Steffan (v.l.)

Mit **RADSPORT KRUG** läuft's rund – „Wir wissen, dass wir Ihr Leben um viele Momente bereichern können!“

Radsport Krug steht seit über 30 Jahren für beste Beratung, hochwertige Bikes und Zubehör sowie für individuell angepasste Lösungen.

Seit den Anfängen des Radsportgeschäfts am Mieminger Plateau im Jahr 1991 hat sich viel verändert: die ersten Federgabeln wurden bei Mountainbikes verbaut, Carbon als Werkstoff für Rahmen und Teile sowie vollgefederte Räder und 29-Zoll-Reifen wurden entwickelt. „Mittlerweile gibt es Federungssysteme, die die Fahrerleistung erkennen, analysieren und sich anpassen“, erklärt Michael Krug, der mit seinem Bruder David und dem ganzen Team auch künftig alle Entwicklungen motiviert und mit Begeis-

terung für die KundInnen aufbereiten wird. Auch das Geschäftslokal hat sich in den drei Jahrzehnten ständig weiterentwickelt – nach dem großen Umbau (2020 bis 2022) stehen nun über sechs modernste Werkstattplätze zur Verfügung, die Lagerfläche wurde verdreifacht und die neuen Büro- und Besprechungsräume samt Trainingsbereich für die Mitarbeiter im Obergeschoss schaffen optimale Arbeitsbedingungen. „Nicht verändert hat sich in all den Jahren aber unsere Einstellung zum Radfahren und zu den Menschen, deshalb liegen uns Beratung und bestes Service besonders am Herzen. Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch bei uns im Geschäft.“

ANZEIGE



Verkäufer : In in Mieming gesucht!

Vollzeit, 4,5 Tage Woche

Dich erwartet eine Saisons- oder Jahresstelle mit einer Bezahlung über Kollektiv und ein tolles Team!

Dein Profil:

Hast du Lust auf Arbeit in einem motivierten Team?
Hast du Spaß am Verkauf neuester, hochwertiger, exklusiver Bikes und der Beratung?

Dann suchen wir DICH als Unterstützung für unser Team in Mieming.

Wir bieten:

- Einen zukunftssicheren, abwechslungsreichen Job
- Kostenloses (E-)Bike/Rennrad · Super Mitarbeiter-Rabatte
- Großartiges Betriebsklima · Flache Hierarchien

Bist du interessiert?

Ruf uns unter 0660/9001100 an oder schick uns deine Bewerbung an info@radsportkrug.com und sei dabei!



6414 Mieming | 05264 5858 | www.radsportkrug.com



Mag.
Alexander Draxl,
Steuerberater

Keine Umsatzsteuer auf Photovoltaikmodule 2024/2025

Vor einem Jahr las man an dieser Stelle über die einkommensteuerlichen Begünstigungen für private PV-Anlagen.

Als Ersatz für den Investitionszuschuss nach dem EAG kommt nun befristet für die Jahre 2024 und 2025 eine Umsatzsteuerbefreiung dazu. Während der liefernde Unternehmer bzw. der Zwischenhändler weiterhin den Vorsteuerabzug hat, erfolgt die Lieferung an den Endabnehmer mit 0% Umsatzsteuer, was für ihn eine entsprechende Reduktion der Anschaffungskosten zur Folge hat.

Begünstigt sind Lieferungen und Installationen von PV-Modulen zwischen 1.1.2024 und 31.12.2025, wobei bei Lieferungen auf den Übergang der Verfügungsmacht und bei Installationen auf die Fertigstellung bzw. Abnahme abgestellt wird. Nebenleistungen und pv-spezifische Komponenten (Wechselrichter, Speicher, etc.) sind ebenso begünstigt. Nicht begünstigt sind jedoch pv-unspezifische Teile wie Wärmepumpen, Unterkonstruktionen etc. oder nachträglich erworbene Komponenten wie z.B. Speicher. Die Engpassleistung der PV-Anlage darf max. 35 kWp betragen, was bei kleineren, privaten Anlagen immer der Fall sein wird. Der Betrieb der PV-Anlage muss auf oder in der Nähe von Gebäuden erfolgen, die zu Wohnzwecken dienen.

Es darf bis 31.12.2023 kein Antrag auf Investitionszuschuss nach EAG eingebracht worden sein. Eine Ausnahme gibt es hier allerdings bei Erweiterungen von bestehenden Anlagen. Andere Förderungen wie z.B. Landesförderungen können zusätzlich bezogen werden.

Wirtschaftstreuhand Gruber Steuerberatungs GmbH
Hauptstraße 14 a, 6401 Inzing
Tel. 05238/87374, Fax-DW: 20
e-mail: info@stb-gruber.at
www.stb-gruber.at

erfolgreiche musikerInnen und tänzerInnen der landesmusikschule

Das Tanzensemble fleXdance der LMS Telfs (Foto r.) nahm auch heuer wieder am Austrian Dance Cup in Bad Ischl teil, und das höchst erfolgreich.

Das Team unter der Leitung von Julia Beer konnte sich gleich neun Medaillen in verschiedenen Kategorien ertanzen, davon viermal Gold, einmal Silber, und viermal Bronze. „Wir gratulieren!“

Wer die Tänzerinnen in Action erleben möchte, ist herzlich zur großen Aufführung „Let's Dance“ am 4. Mai um 16.00, im Rathaussaal Telfs eingeladen. Karten werden via Ö-Ticket erhältlich sein.

Auch bei »prima la musica«, dem österreichweiten Musikwettbewerb für Kinder und Jugendliche, konnte die LMS Telfs im März schöne Erfolge erzielen.

Es traten wieder unzählige junge MusikerInnen aller Instrumentalgattungen bzw. Ensembles vor eine fachkundige Jury und wurden anschließend von dieser bewertet und beraten. Aus Telfs waren dabei: **Helena Nagiller**, Orgel, Altersgruppe A, 1. Preis mit Auszeichnung, Klasse: Albert Knapp **Sophia Nagiller**, Orgel, Altersgruppe I, 1. Preis mit Auszeichnung und Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb, Klasse: Albert Knapp

Finja Kupczak, Gesang, Altersgruppe B, 1. Preis mit Auszeichnung, Klasse: Irina Golubkova Begleitung: Markus Wagner **Magdalena Leitgeb**, Gesang, Altersgruppe II, 1. Preis, Klasse: I. Golubkova, Begleitung: M. Wagner **Lucien Renner**, Gesang, Altersgruppe II, 1. Preis, Klasse: I. Go-



Finja Kupczak und Markus Wagner



Foto: Julia Beer

lubkova, Begleitung: M. Wagner **Gioia Arioni**, Gesang, Altersgruppe III, 2. Preis, Klasse: I. Golubkova, Begleitung: Markus Wagner **Sebastian Haid**, Violine, Altersgruppe II, 2. Preis, Klasse: Waltraud Reitmeir, Begleitung: Markus Wagner

Musik in kleinen Gruppen ist ein Wettbewerb der österreichischen Blasmusikjugend, der

Landesbewerb fand im März im Haus der Musik in Innsbruck statt. Das Querflöten-Ensemble der Landesmusikschule Telfs die „Knallerbsen“ war die jüngste teilnehmende Gruppe. Wir gratulieren Theresa Siebert, Ella Schmid, Klara Müller, Valentina Luggner und ihrer Lehrerin Christine Köhle herzlichst zu ihrer erfolgreichen Teilnahme!



Sebastian Haid



Die Knallerbsen

Foto: Christine Köhle



Helena Nagiller



Sophia Nagiller

Foto: Privat

RESTAURANT
Schweitzer

ABENDS AB 18 UHR GEÖFFNET
MITTWOCH & SAMSTAG RUHETAG
Barwies 292, 6414 Mieming

HERZLICH
WILLKOMMEN

GUTES AUS DER REGION
& FEINE BIO-KÜCHE
von Küchenchef
Toni Scharmer
à la Carte genießen

Große Marken und Top-Trends

Das österreichische Traditionsunternehmen HUMANIC ist im Inntalcenter Telfs die Anlaufstelle für Qualität, aktuelle Trends und erstklassige Beratung.

HUMANIC verbindet Markenexpertise und modische Trends mit einer leidenschaftlichen Hingabe für Schuhe, Taschen und Accessoires. Das breite Sortiment mit Marken wie Pat Calvin, Kate Gray oder Lazzarini bietet vom Sneaker bis zum schicken Büro-Look das passende Modell für jeden Anlass. Zudem begeistert die große Auswahl an Kindermodellen von Superfit, Skechers, Affenzahn, Geox, Richter, Nike und Adidas auch die kleinen Trendsetter:innen.

Durch das innovative SEND TO HOME-Service, können HUMANIC Kundinnen und Kunden außerdem von jeder Filiale aus auf das komplette Sortiment zugreifen, das mehr als 25.000 Schuhe und Accessoires umfasst. Auch, wenn in der Filiale im Inntalcenter Telfs gewisse Modelle oder Größen nicht verfügbar sind, können diese dennoch direkt vor Ort bestellt, bezahlt und gratis nach Hause geschickt werden.

Mit CLICK & COLLECT kann ein gewünschtes Modell bequem online auf humanic.net bestellt, bezahlt und in der Filiale im Inntalcenter Telfs abgeholt bzw. in Ruhe probiert werden.

„Seit über 152 Jahren legen wir bei HUMANIC großen Wert auf kompetente Beratung, Qualität und Innovation. Neben unseren erstklassigen Services, erhalten unsere Kundinnen und Kunden mit ihrer Kundenkarte im SHOE-MANIC Club nicht nur persönliche Gutscheine, sondern profitieren auch von exklusiven Aktionen und Clubpreisen. Mit 300 gesammelten Punkten erhält man beispielsweise bereits einen 20% Gutschein, der online sowie in den Filialen eingelöst werden kann“, erklärt Michaela Marschner, die Filialleiterin der HUMANIC Filiale im Inntalcenter Telfs.

Die Schuhmodelle der aktuellen Kollektion von HUMANIC bringen im Inntalcenter Telfs die Schönheit und Leichtigkeit der italienischen Lebensart zum Ausdruck. Damen und Herren tragen selbstbewusst bunte Farben und auffällige Muster.

Feminine Pumps, Slingpumps oder Ballerinas sind perfekt für den Alltag und überzeugen durch hochwertige Materialien und elegante Silhouetten. Punktedesigns und Blumenprints lassen sich spielerisch kombinieren.



humanic.net

Dieser Trend wird durch stimmige Accessoires wie Sonnenhüte oder einer stilvollen Tasche, die das Muster des Schuhs aufgreift, abgerundet. Strukturierte Materialien, wie beispielsweise Bast, unterstreichen die Vorfreude auf laue Sommerabende.

HUMANIC

Inntalcenter Telfs – 1. STOCK

Weißbachgasse 9

6410 Telfs

Tel. +43 316 78443181

service@humanic.net

www.humanic.net/at

Montag bis Freitag

9.00 bis 18.30 Uhr

Samstag 9.00 bis 17.00 Uhr

Sandfarben, Olivgrün, zartes Rosa oder angenehmes Blau zeigen sich nicht nur in den beliebten Damen-Modellen – auch bei den Herren erfreuen sich diese Farben größter Beliebtheit. Die Slipper aus hochwertigem Veloursleder von Pat Calvin für Herren erhalten durch ihre hellen Sohlen eine erfrischend sportive Note.

Der Dolce Vita Trend inspiriert bei einem Besuch in der HUMANIC Filiale im Inntalcenter Telfs und wird definitiv in Erinnerung bleiben.

SCHUHE: Kate Gray

Textil Slingpumps um € 69,95

TASCHE: Kate Gray

Textil Citybag um € 59,95



Michaela Marschner und Ihr Team freuen sich darauf, Ihnen die neuesten Trends präsentieren zu dürfen.

Ihr Profi vor Ort



Infrarotkabine?

HGT

Silz · 05263 - 20 280

.....> www.hgt.tirol

miet-lagerboxen

risa lagerbox

für Haushalte & Gewerbe
von 5 - 100 m²

**Kurzzeitmieten
ab 3 Monate!**

Gewerbepark RISA | Sagl 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0

Infos und Preise unter
www.risa-lagerbox.at | info@risa.at

**INSTALLATIONEN
KRATZER**

Walter Kratzer · Wegscheide 7
RIETZ · office@installationen-kratzer.at
Tel. **0660 - 7306949**
www.installationen-kratzer.at

Glatzbau

Bauunternehmen Glatz Daniel

Der Spezialist für Einfamilienhäuser!

- Rohbauten • Umbauten • Sanierungen • Innenputz • Vollwärmeschutz

Glatzbau - Glatz Daniel
Höhenweg 19a | A-6421 Rietz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

CANAL & CO
alles für den bau

Tschidererweg 2 | 6060 Hall i. T.
tel: 05223 57269

Bahnweg 73 | 6405 Pfaffenhofen
tel: 05262 62275

mail: office@canal.co.at
fb: CanalBauwaren | web: canal.co.at
shop: portal.canal.co.at

ZOLLER PRANTL SYSTEM

■ FENSTER ■ TÜREN ■ WINTERGÄRTEN ■ SONNENSCHUTZ ■ RENOVIERUNG

HAIMING · T 05266 88564 zp-system.at

**WIR BEWAHREN RESSOURCEN
FÜR DIE ZUKUNFT.**

FREUDENTHALER
EXZELLENT BEHANDELT

www.freudenthaler.at

DEINEMIETBOX.AT

Mietboxen von 3 - 9 m²
Mieten ab 1 Monat
Infos unter deinemietbox.at
Telfs, Anton-Auer-Str. 1

**Stauraum
günstig mieten!**

Wer Platz hat, braucht ihn ;-)
Und wer keinen Platz hat,
kann ihn jetzt günstig mieten!



Im Zentrum von Telfs, im roten, runden Gebäude an der Anton Auer Straße, bietet deinemietbox.at moderne und helle Lagerboxen von drei bis neun Quadratmeter Größe an.

Bereits ab 79,- Euro pro Monat kann man für Dinge, die zuhause keinen Platz finden, einen Lagerraum mieten. Die Lagerboxen sind sieben Tage die Woche täglich von 6-22 Uhr zugänglich, videoüberwacht und vollkommen sicher. Denn die Boxen können nur vom Mieter geöffnet werden. Die Mindestmietdauer beträgt einen Monat; die Kündigungsfrist 14 Tage.

Weitere Infos unter deinemietbox.at



**BABY AUSSTATTUNG
Neuner**
Alles rund um's Baby

Intalcenter Telfs · Weißenbachgasse 9 · A-6410 Telfs · T: 05262/62437
info@babyausstattung-neuner.at · www.babyausstattung-neuner.at

Rauchzeichen
bringt
STEINREICH

Räucherwerk · Klangschalen
Ätherische Öle · Kosmetik
Essenzen · Kraftsteine
Raumduft · Parfüms

www.rauchzeichen.at

Paradies für
Genießer und
Schöngeister

Saglstraße 16 · Telfs im
Feuerhaus Rohowsky
Tel. 05262 62581
Onlineshop auf
www.rauchzeichen.at

BODENLEGER

oliver's
Boden Express

Oliver Dallagiovanna
Bundesstr. 10 · 6421 Rietz · Tel. 0664 350 80 21
www.oliversbodenexpress.com

BILGERI
RAUMTEXTIL

Griesgasse 5-7 · 6410 Telfs
+43 (0)5262 62 570 · www.bilgeri-raumtextil.at

Autohaus Manfred Telfs

neurauter
Kompetenz schafft Vertrauen.

Service Audi Skoda Volkswagen Das WeltAuto.

Softub
WHIRLPOOLS

Termin & Kataloganforderung: Rotaflex GmbH · 6423 Mötz
Tel. 05263 5555 office@rotaflex.at · www.rotaflex-wellness.at

ZIMMEREI

- DACHSTÜHLE
- ZUBAU-AUFSTOCKUNGEN
- HOLZHÄUSER
- CARPORTS
- WINTERGÄRTEN
- FASSADEN / BALKONE
- DACHSANIERUNG
- LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN

Team H&N Holzbau GmbH

Obere Puite 290 · 6405 Pfaffenhofen · 0664 4534333 oder 0669 17292442
info@team-holzbau.at · www.team-holzbau.at

HolzHäuser
Dachstühle Aufstockungen
Individual-Holzbau

DACH+FACH

HOLZBAU GMBH
A-6404
POLLINGER RING 5
Telfs · 05262-61133
FAX 05262-61133
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at



Mit fünf Jahren stieg Andreas Hölzl aus Rietz 2012 auf ein Motocross-Bike – und seither nicht mehr ab. Und der mittlerweile 17-Jährige kann auf viele Renn-erfolge zurückblicken:

„In der letzten Saison fuhr ich mit meiner TerraXdream Kawasaki KX 250 in der Bayr. Meisterschaft (8 Rennläufe in der ADAC Südbayerische Meisterschaft 2023 in der Klasse MX 2 Jugend bis 18 Jahre). Bei einem Starterfeld von durchschnittlich 25 Fahrern konnte ich von Anfang an immer richtig Druck machen und plat-

zierte mich mit einigen Laufsiegen sofort an der Spitze. Beim letzten Rennen in München konnte ich leider »den Sack im ersten Lauf nicht zumachen« und musste im zweiten Lauf nochmal pushen und mindestens 6ter werden, um die Meisterschaft zu gewinnen. Es blieb bis zum Schluss spannend, da ich in der vorletzten Runde auf Platz 2 liegend einen Platten am Hinterrad hatte“, lacht Andreas Hölzl. „Trotzdem konnte ich den 2. Platz ins Ziel retten und somit die Meisterschaft für mich entscheiden – schlussendlich mit über



Foto: Joanna pics

45 Punkten Vorsprung“. In der kommenden Saison wird Andreas Hölzl für das Diebenbusch Motorsport Team in verschiedenen Rennserien in Deutschland, Österreich und Italien an den Start gehen. „Bedanken möchte ich mich bei allen, die dazu beigetragen haben und immer noch beitragen, dass ich diesen Sport ausüben kann. Ihr

könnt mir auch gerne auf Instagram (andreashoelzl44) folgen, eine Nachricht bzw. ein Like hinterlassen. Und da wir natürlich immer auf der Suche nach Sponsoren sind, um den Aufwand finanziell zu stemmen, freue ich mich auch, wenn jemand Interesse hat, einen jungen aufstrebenden Sportler zu unterstützen...“, meint Andreas Hölzl.

RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

CLUB

**DEIN
RAIFFEISEN-
CLUB-TEAM.**

www.rbm.tirol.club

Foto: Franz Oss

„Annyeong – Hallo!“ in Südkorea

Emily Aigner aus Mötz entschied sich für ein Studium im fernen Osten

Viele träumen davon, in eine andere Kultur einzutauchen und fremde Länder kennenzulernen. Die 20-jährige Emily Aigner aus Mötz hat dieses Ziel verwirklicht – seit einem Jahr lebt sie in der 10-Millionenstadt Seoul in Südkorea.

Die Yonsei University in Seoul gehört zu den drei renommiertesten in Südkorea und ist ein eigener Stadtteil – mit einer Klinik, mehreren Cafeterias, Restaurants und Geschäften, 22 Colleges, 21 Graduate Schools und 155 Forschungsinstituten. Emily studiert hier Fashion und Design. Wie kam es dazu, dass sie sich eine Universität ausgesucht hat, die 10.000 Kilometer entfernt von Tirol ist?

Faszination Korea

„Ich habe mich mit meiner Familie – allen voran mit meiner Mama Kristin Aigner – schon länger mit Korea beschäftigt, weil wir in der »Tanzbox« (Anm. das Tanzstudio von Kristin Aigner) auch K-Pop-Stunden anbieten.“ Zur Erklärung: K-Pop ist ein Sammelbegriff für koreanischsprachige Popmusik, deren Aushängeschilder die »Idols« sind, die ihre Musik in aufwändig choreografierten Videos präsentieren. Fans der K-Pop-Szene tanzen diese Choreografien dann nach. „Und dann bin ich mit meiner Mama zwei Mal nach Seoul gereist, um die Stadt kennenzulernen und auch, um hier Workshops in einem Tanzstudio



Emily am Campus der Universität und mitten in der Tanzgruppe aus ihrem Tanzclub an der Universität namens „Harie (하리)“ (r.)

zu absolvieren. Da habe ich gleich gemerkt, dass ich mich hier sehr wohl fühle.“

Nach der Matura entscheidet sich Emily, ihr Interesse für Mode auch beruflich weiter zu verfolgen: „In Seoul sind die Menschen schon sehr stylisch unterwegs und legen viel Wert auf Mode und ihr Aussehen. Und ich wollte auch die Herausforderung, mal etwas ganz anderes zu probieren. Natürlich sind Mailand oder Paris auch interessant, wenn man etwas mit Mode anstrebt, aber einerseits ist Seoul zum Studieren doch günstiger und andererseits auch spezieller und sehr modern.“

Jedes Semester an der Yonsei University dauert dreieinhalb Monate,



Fotos: Privat

dann sind zweieinhalb Monate Ferien – jeweils über Weihnachten und im Sommer. „Da zahlt es sich dann aus, nach Hause zu fliegen. Aber dafür ist die Ausbildung ganz schön intensiv mit langen Arbeitstagen.“ Derzeit lernt sie gerade auf eine Chemieprüfung, auch Marketing und Geschichte stehen am Stundenplan – und das alles auf Koreanisch! „Das erste Jahr in Korea habe ich deshalb in einem eigenen internationalen Campus verbracht und nur Koreanisch gelernt, das war ganz schön anstrengend. Jetzt bin ich soweit, dass ich fast alles verstehe, nur der Smalltalk mit anderen fällt noch nicht so leicht.“ Zweieinhalb Jahre dauert ihr Studium in Seoul noch, bis dorthin wird das Koreanisch sicher leicht von der Zunge gehen!

»Exotische Tirolerin«

Als Europäerin ist Emily Aigner auf dem Campus die Ausnahme – und als Deutschsprachige noch mehr. Ihre Freunde sind aus der ganzen Welt – z.B. aus Spanien und aus Russland – da wird dann Englisch gesprochen. „Aber die Südkoreaner sind sehr westlich orientiert und finden besonders Deutschland toll, allerdings sind sie auch eher distanziert, weil sie so respektvoll sind und niemanden stören wollen.“ Mit der Tiroler Heimat und den Freunden daheim ist sie aber natürlich über WhatsApp und die sozialen Medien verbunden und manchmal schaut auch ein Besuch vorbei – wie gerade zu Ostern ihre Freundin Barbara aus Mieming, die ebenfalls ein Südkorea-Fan ist.



Fotos: Offer



Nach dem koreanischen Essen zum Einkaufsbummel mit Barbara aus Mieming im stylischen Shoppingviertel

Bibimbap, Dak-galbi und mehr...

„Besonders das koreanische Essen ist ein Genuss“, schwärmt Emily Aigner, die »Bibimbap« als Lieblingsessen benennt: „Das ist im wesentlichen Reis mit verschiedenem Gemüse und einem Ei oder Rindfleisch. Ich mag auch das Gericht Dak-galbi, das ist scharf gebratenes Hühnerfleisch.“ Allein das europäische Brot vermisst sie manchmal. „Aber nachdem es in Seoul alles gibt, habe ich auch hier schon ein paar Quellen ausfindig gemacht, wo das Brot akzeptabel ist“, schmunzelt sie.

Autoshow Inntalcenter

Wir verlosen
3 Recaro
Kindersitze!
BABY-AUSSTATTUNG
Neuner
Alles rund um's Baby

15.-20.
April 2024

Vom 15. bis 20. April findet im
Inntalcenter wieder unsere **große
Neuwagenpräsentation** statt (am
19. + 20.4. zusätzlich am Vorplatz).

**INN TAL
CENTER**

*Große Marken
und regionale Vielfalt*

Alle Infos zum Gewinnspiel unter www.inntalcenter-telfs.at

... seit
20 Jahren

www.inntalcenter-telfs.at

Autopark

AUTOHAUS
**RUDOLF
NEURAUER**
STAMS-MÖTZ

Autohaus Manfred
neuraüter
2 Standorte in Telfs

UNTERBERGER
Faszination Auto

DENZEL

PLONER
viel mehr als nur ein autohaus

AUTO + MOTORRAD
MORIGGL
seit 1932



AB SOFORT BESTELLBAR:

RENAULT SCENIC E-TECH ELECTRIC



ab € 33.990,-

mit E-Mobilitäts-, Finanzierungs- und Versicherungsbonus

87 kWh Akku mit bis zu 625 km Reichweite*

Alle Preise und Aktionen gelten als unverb. empf. Aktionspreis inkl USt, NoVA und Boni iHv € 7.900,-, gültig für Privatkunden bei Kaufvertragsabschluss von 01.04. bis 30.06.2024 zzgl € 360,- Auslieferungspauschale. Preis ist gültig mit einem im Aktionszeitraum eingereichten und bei Auslieferung des ausgelobten Fahrzeugs abgeschlossenen Leasing-, oder Kredit-, (ausgenommen 3/3Kredit) bzw. Versicherungsvertrages bei Mobilize Financial Services (eine Marke der RCI Banque SA Niederlassung Österreich) und beinhaltet Boni iHv € 2.500,- mit folgenden Konditionen: Versicherungsbonus gültig bei Abschluss von Vollkasko- und Haftpflichtversicherung bei carplus (Wr. Städtische) - Mindestlaufzeit 36 Monate. Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung. Weiters enthalten ist der E-Mobilitätsbonus/Importeursanteil iHv € 2.400,- und Bundesförderung (E-Mobilitätsbonus gemäß der Förderrichtlinie klimaaktiv mobil auf Grundlage des Klima- und Energiefondsgesetzes) iHv € 3.000,- (genaue Informationen unter www.umweltfoerderung.at). Auszahlung der Bundesförderung nach positivem Bescheid eines von Ihnen gestellten Antrags. Kein Rechtsanspruch. *Homologierte Reichweite (km) laut WLTP, gemischter Zyklus. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto. Stromverbrauch von 16,8 - 16,3 kWh/100 km, homologiert gemäß WLTP.

renault.at

TOLLE ANGEBOTE für viele Modelle unserer Marken bei der AUTOSHOW im Inntalcenter!



AUTOHAUS

**RUDOLF
NEURAUTER**

STAMS-MÖTZ

Tel. 05263/6410
office@neurauter.info
www.neurauter.info

DER NEUE TOYOTA C-HR



Entscheide dich jetzt, einzusteigen. Sichere dir Top-Konditionen.

TOYOTA EASY LEASING

AB MTL. **€ 209,-***

**KOSTENLOSES
SERVICE FÜR
36 MONATE***

FIXER SOLLZINSSATZ*

*Angebot für Operatingleasing: Berechnungsbeispiel am Modell (NG) C-HR - 1,8 l Hybrid 4x2 Active Drive CV. Unverbindlich empfohlener Fahrzeuglistenpreis: € 40.390,00 abzgl. unverbindlich empfohlener Finanzierungsstütze (Rabatt) von € 2.500,00 (inkl. Händlerbeteiligung), sowie einen Versicherungsbonus im Wert von € 500,00,- (bei Abschluss einer Kfz- Haftpflicht- und Kaskoversicherung mit 24 Monaten Vertragsbindung über die Toyota Insurance Management SE, Niederlassung Österreich), ergibt einen unverbindlich empfohlenen Kaufpreis von € 37.390,00. Davon ausgehend: Anzahlung: € 11.217,00; Gesamtleasingbetrag: € 26.173,00; 36 monatliche Leasingraten inkl. Wartung à € 209,00, basierend auf einer Kilometerleistung von 10.000 km/Jahr; Rechtsgeschäftsgebühr: € 217,40; zu bezahlender Gesamtbetrag daher: € 43.042,00; Laufzeit: 36 Monate; fixer Sollzins: 7,25%; effektiver Jahreszins: 7,84%. Unverbindliches Finanzierungsangebot der Toyota Kreditbank GmbH Zweigniederlassung Österreich, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien, basierend auf einer Kilometerleistung von 10.000 km/Jahr, inklusive der während der Laufzeit von 36 Monaten erforderlichen Servicearbeiten (Inspektion und Wartung) laut Herstellervorgaben. Gültig bei allen teilnehmenden Toyota Vertragshändlern bei Anfrage und Vertragsabschluss bis zum 31.03.2024. Angebot freibleibend. Keine Barablässe möglich. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Alle Werte inklusive NoVA und USt.
Normverbrauch kombiniert: 0,8 - 5,1 l/100 km, CO2-Emissionen kombiniert: 19-116 g/km. Gemessen nach WLTP.

Autohaus Ploner GmbH
Saglstrasse 69 - 6410 Telfs
office@toyota-ploner.at
05262-64777

IHR FINDET UNS VON 15.-20. APRIL AUF DER AUTOSHOW IM INNTALCENTER TELFS!



... AN UNSEREM STAND:

- > DER NEUE VW TIGUAN
- > DER NEUE ŠKODA SUPERB

Autohaus Manfred **neuraüter** Telfs
Kompetenz schafft Vertrauen.

UNSERE STANDORTE IN TELFS:
Saglstraße 78 & Untermarktstraße 67

UNSERE MARKENVIELFALT.



Das WeltAuto

FORD LAGERAKTION



**BIS ZU € 8.000,- LAGERBONUS SICHERN!!
JETZT NUR FÜR KURZE ZEIT!**



Ford Kuga: Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,4 – 7,0 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 123 – 170 g/km | Ford Kuga PHEV: Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert 1,0 l/100 km | CO₂-Emission gewichtet kombiniert 22 – 24 g/km | Stromverbrauch: 14,6 – 15,9 kWh/100 km | Elektrische Reichweite: 64 – 67 km* (Prüfverfahren: WLTP) - Ford Puma: Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,4 – 6,3 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 121 – 143 g/km | Ford Puma ST: Kraftstoffverbrauch kombiniert 6,0 – 6,8 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 136 – 155 g/km | (Prüfverfahren: WLTP) - Ford Mustang Mach-E: Stromverbrauch: 17,3 – 19,6 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Batterie bis zu 428 – 600 km** (Prüfverfahren: WLTP) | Ford Mustang Mach-E GT: Stromverbrauch: 21,2 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: bis zu 490 km** (Prüfverfahren: WLTP)

Autopark

INNSBRUCK | Tel. 0 512 - 3336-0
VÖP | Tel. 0 52 42 - 642 00-0
WÖRGL | Tel. 0 53 32 - 737 11-0
KIRCHDORF | Tel. 0 53 52 - 645 50
TELS-PFAFFENHOFEN | Tel. 0 52 62 - 654 00
WWW.AUTOPARK.AT

Symbolfoto | **/ Bei voller Aufladung. Gemäß Worldwide Harmonised Light Vehicles Test Procedure (WLTP). Es können bis zu * 64 – 67 km bzw. ** 428 – 600 km Reichweite (beabsichtigter Zielwert nach WLTP) bei voll aufgeladener Batterie erreicht werden – je nach vorhandener Serien- und Batterie-Konfiguration. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (z.B. Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Streckenprofil, Fahrzeugzustand, Alter und Zustand der Lithium-Ionen-Batterie) variieren. 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter vom Listenpreis abzuziehender Nachlass (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung) inkl. USt und NoVA. Aktion gültig auf ausgewählte, lagernde Ford Modelle, so lange der Vorrat reicht. Nähere Informationen auf www.ford.at.

gleich mehrere auszeichnungen für das alpenresort schwarz in mieming

Foto: Bundesministerium Arbeit und Wirtschaft



V.l.: Katharina Pirktl, Geschäftsleitung des Alpenresort Schwarz (Qualitäts- sowie People & Culture-Management), Martin Kocher - Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft, Nadine Pöschl (Lehrlingstrainee im Alpenresort)



Foto: Land Tirol / Die Fotografen

V.l. Wirtschaftslandesrat Mario Gerber, Katharina Angerer – People & Culture-Abteilung des Alpenresort Schwarz, Familienlandesrätin Astrid Mair bei der Verleihung »familienfreundlichster Betrieb«

Das Alpenresort Schwarz am Mieminger Plateau wurde bereits mehrmals als „Ausgezeichneter Tiroler Lehrbetrieb“ geehrt und zählt nun auch im Staatsvergleich zu den Top-Adressen für junge Talente.

Der Lehrberuf wird im Fünf-Sterne-Hotel seit jeher mit Freude an junge Menschen herangetragen. So bietet der Betrieb sieben abwechslungsreiche Ausbildungen an, wodurch die derzeit 35 Lehr-

linge eine fundierte Basis für den darauffolgenden Karriereweg schaffen. Ergänzend werden vielfältige Aus- und Weiterbildungen (»Lehre mit Matura«) sowie ein Weiterbildungsbudget je GastgeberIn geboten. Eines der größten Highlights der Ausbildung stellt die alljährliche Tiroler Lehrlingsgala im Greenview Chalet dar.

Das Alpenresort Schwarz zählt als einziges Tourismusunternehmen zu den GewinnerInnen vom

Landeswettbewerb »Familienfreundlichster Betrieb«.

Mit dem 3. Platz in der Kategorie »Privates Wirtschaftsunternehmen« ab 101 MitarbeiterInnen blickt das Alpenresort Schwarz zufrieden auf die erfolgreichen Bestrebungen des Unternehmens, Familien- und Berufsleben für ihre MitarbeiterInnen harmonisch zu gestalten. „Kreative Ansätze und vorausschauendes Querdenken ermöglichen auch im Tourismus

ein funktionierendes Zusammenspiel zwischen Familienalltag und Berufskarriere“, meint GF Katharina Pirktl. Dazu zählen die betriebliche Gesundheitsförderung, flexible Arbeitszeitmodelle, die tägliche Nutzung des Spabereichs, die kostenlose Kinderbetreuung bei einer betrieblichen Tagesmutter, die Übernahme von Kindergartenbetreuungskosten, ein jährliches Weiterbildungsbudget je MitarbeiterIn u.v.m.

poesie trifft berge



Anfang April präsentierten Berghipster Oliver und Christine Lair aus Rietz in Innsbruck unter dem Motto »Poesie trifft Berge« Bilder seiner kürzlich stattgefundenen Aconcagua-Expedition, der Poet Paul Fülöp ergänzte den Abend mit Texten.

„Ein Abend unter Freunden mit zahlreichen Wegbegleitern, einem aufmerksamen und äußerst interessierten Publikum“, freute sich Oliver Lair. Die vorgetragenen Texte mit multimedialer Bildprä-

sentation umrahmt von der harmonischen Musikbegleitung durch Gundi Craggs (Cello) und Georg Andrater (Gitarre und Gesang) wurden dabei begeistert angenommen.

1+2 Die Bilder der Multimedia-Show reichten von der Vorbereitung und dem Einpacken zuhause bis zum Gipfelsieg 3 Unter den Besu-

cherInnen auch MultiMedia Künstler Harry Triendl und »Rostbaron« Bernhard Witsch, hier mit »Berghipster« Oliver (v.l.) 4 Auch der Rietzer Bürgermeister Ger-

hard Krug ließ sich die Veranstaltung mit seiner Frau Patricia nicht entgehen 5 Musik gab's von Gundi Craggs (l.) und Georg Andrater



Fotos: Privat

Optimale Wohnlichkeit im Zentrum von Telfs

wohnungseigentum 



Fotos: Wolfgang Lackner, imfoto



**Schlüsselfertige Wohnungen im Eigentum
oder in Miete mit Kaufoption verfügbar.**

Seit dem Baubeginn im September 2022 konnte man die Wohnanlage der WE am Areal des ehemaligen Tirolerhofs in der Bahnhofstraße beim stetigen Wachsen beobachten, Mitte April werden die Einheiten nun an die neuen BesitzerInnen übergeben. Die langjährige sehr gute Zusammenarbeit der WE mit der Marktgemeinde Telfs fand mit der Errichtung der Wohnanlage Tiroler Hof eine gelungene Fortsetzung – am Areal des ehemaligen Gasthofs entstanden in Massivbauweise auf vier Geschossen 36 Zwei- und Dreizimmer-Wohnungen mit Nutzflächen zwischen 48 und 80 m², geplant von Workspace, Architekt DI Peter Larcher.

Attraktive Wohnbedingungen

Der Zugang zum Haus und die Zufahrt in die Tiefgarage erfolgen von der Bahnhofstraße. Alle Wohnungen verfügen über Balkone bzw. Terrassen sowie ein Kellerabteil, die Einheiten

im Erdgeschoss haben zusätzlich private Grünflächen. Die Tiefgarage hat Platz für 41 PKW's sowie einspurige KFZ. Vier Besucherparkplätze (in der Tiefgarage) und ein Besucherparkplatz (oberirdisch) stehen zudem zur Verfügung. Eine direkte Anbindung des Stiegenhauses und Lifts aus der Tiefgarage sorgt für Barrierefreiheit und zusätzlichen Komfort, ein Fahrradabstellraum, Sportgeräteraum und Technikräume ergänzen das Platzangebot. Die Heizung erfolgt nachhaltig über eine Hackgut-Heizzentrale mit Hackgutlager, unterstützt von einer Photovoltaik am Dach. Die Baukosten beliefen sich auf ca. 8,5 Mio. Euro, der überwiegende Teil der Wohneinheiten wird durch eine mögliche Erwerbsförderung des Landes Tirol unterstützt. Mit dieser Wohnanlage wurden von der WE in Telfs nun insgesamt über 500 Wohneinheiten errichtet, ein wichtiger Beitrag zur Schaffung von qualitativem Wohnraum in der Marktgemeinde.

**Info und Beratung direkt bei
Wohnungseigentum Tirol:**

ALEXANDRA HILBER

Telefon +43 512 5393-154

Mobil +43 664 43 49 670

alexandra.hilber@we-tirol.at

www.we-tirol.at



our work is our passion



BAUPULS

Architektur
Baumanagement
Sachverständige

Melachweg 36 | 6175 Kematen in Tirol
BAUPULS.AT | +43 5232 82298



**IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER FÜR
VERPUTZARBEITEN | VOLLWÄRMESCHUTZ
GERÜSTVERLEIH | SANIERUNG**

+43 676 772 61 65 +43 676 524 19 44 mbm.verputz@gmail.com

Alle Vöglein sind schon da...

... und schauen gerne bei Waltraud Abfalter in Mieming vorbei – auch Raritäten waren schon unter den gefiederten Besuchern auf ihrer Terrasse

Als Vogelexpertin will sie nicht bezeichnet werden – „das sind die G'studenten, ich bin einfach vogelfanatisch“, lacht die »Ornithologin im Selbststudium«. Schon seit vielen Jahren beschäftigt sie sich mit allem, was Federn hat und mit der Natur darüberhinaus.

Zuerst war die Henne, dann das Ei

Angefangen hat es vor über 20 Jahren damit, dass Waltraud Abfalter einige Hennen geschenkt bekam und sie in Telfs in ihrem Garten versorgte. „Da habe ich gesehen, wie intelligent die sind, die konnte man richtig abrichten. Und sie sind regelmäßig mit mir spazieren gegangen“, schmunzelt sie. Die nächste Herausforderung war ein Baby-Spatz, den die Tochter mit nach Hause brachte. In der Folge wurde »Tutzi« über zehn Jahre alt, lebte frei im Haus und schlief in einem Nestchen neben ihrem Bett. „Dann sind mir ein Kanarienvogel und ein Wellensittich zugeflogen, dann war es eine verletzte Amsel, die ich gesund gepflegt habe und so ist es immer weitergegangen.“ Waltraud beginnt Fachbücher zu lesen und sich gezielt auch mit Wildvögeln zu beschäftigen. Sie kommt in Kontakt mit Vogelexperten, zieht für den Alpenzoo einige junge Mauersegler auf und hält auch einen Turmfalken im Haus. „Ich habe aber auch schon 20 Igel überwintert, ich kümmere mich gerne um alle Tiere, aber die Vögel liebe ich einfach!“

Forschungsarbeit inklusive

Seit einigen Jahren lebt die »Vogelmama« nun in Mieming und erkundet dort die Vogelwelt. „Es gibt schon einige Unterschiede, und andere Vogelarten als in Telfs treffen sich da auf meiner Terrasse bei den Vogelhäuschen.“ Angelockt werden die gefiederten Freunde von einer speziellen Futtermischung, die Waltraud Abfalter bereithält. Geschälte Sonnenblumenkerne, gehackte Erdnüsse,



Für Waltraud Abfalter gibt es nichts Schöneres, als sich um das Wohl der Vögel zu kümmern und sie mit all ihren Facetten zu beobachten und erforschen – der Turmfalke (r.) war ein besonders umsorgter Schützling

Fettfutter, Wildsamen, Weizen, Hafer und Rosinen – alles wird gemischt, um eine breit gefächerte »Speisekarte« anzubieten. Dann kommt der entspannende Teil mit Detektivarbeit für Waltraud: „Da sitze ich stundenlang in der Wohnung vor dem Fenster und schaue, wer mich besucht und was die Mandeln und Weibeln so fressen.“ In einem Vogel-Tagebuch wird alles akribisch festgehalten, und auch die Kamera ist in Griffweite, um neue Sichtungen zu dokumentieren.

Wie ein »Lottosechser«...

Wenn dann ungewöhnliche BesucherInnen vorbeifliegen und vielleicht sogar längere Zeit verweilen, dann hat sie eine »Mordsfreude«, wie sie sagt und ihre Beobachtungen verblüffen teilweise sogar die studierten Vogelexperten. „Es gibt zum Beispiel nicht allzu viele Nachweise für Trauerschnäpper in Österreich, und die haben bei mir im Garten gebrütet“, erzählt Waltraud nicht ohne Stolz. Auch eine seltene Zipammer hat schon bei ihr vorbeigeschaut und wurde fotografisch festgehalten.

Eine wirkliche Sensation ereignete sich dann aber im November letzten Jahres: „Ich bin gerade vom Flohmarkt in Telfs nach Hause gekommen (Anm. Waltraud Abfalter organisiert den Flohmarkt am

telfsPARK in Telfs jeden Sonntag von März bis November), und da sitzt ein neuer Vogel auf meiner Terrasse. Er hat ein bisschen wie ein Spatz ausgesehen, aber doch ganz anders. Rotbraun gefleckt, heller Bartstreifen... ich habe dann gleich in den Fachbüchern nachgeschaut, wer das sein könnte und nichts gefunden. Auch meine Bekannte von Birdlife konnte mir nicht weiterhelfen und hat das Foto an andere Experten weitergeschickt. Und dann ist es losgegangen! Da wurde ich gleich darauf angerufen, ob die Rötelfalke noch da ist, die noch nie in Österreich gesichtet wurde...“ Gleich mehrere Experten stürmen ihre Wohnung und legen sich mit Teleskopen und Filmkameras auf die Lauer. „Die Vermutung war zuerst, ob der Vogel bei einem Züchter aus der Gegend angekommen ist – wenn das der Fall ist, und das derjenige liest, bitte ich darum, es mir zu melden, waltraud.vogelparadies@gmail.com. Denn die Rötelfalke ist sonst eigentlich nur in der Mongolei und in China heimisch und fliegt nach Myanmar, um dort zu überwintern. Sie muss also schon in der Mongolei »falsch abgebogen« sein und der frühe Wintereinbruch hat sie wahrscheinlich an mein Futterhaus gebracht.“ Jedenfalls ließ sich die Rötelfalke einige Tage bei

Waltraud durchfüttern – „gefressen hat sie am Anfang geschälte Sonnenblumenkerne und dann Rettichsamen“ – bis sie vor dem nächsten Kälteeinbruch weiterreiste. „Es haben sich sogar noch Vogelexperten aus Hamburg angekündigt, aber die haben es nicht mehr geschafft...“ In Europa gibt es erst 13 Beobachtungen der Rötelfalke, derzeit steht nach der Auswertung der Fotos und Daten die Sitzung der Seltenheitskommission noch bevor, und man weiß noch nicht, wie die Sichtung beur-



Diese Rötelfalke (ca. 10 cm groß) auf der Terrasse von Waltraud beschäftigte tagelang einige Ornithologen – auch international

teilt wird. Im Frühjahr ist es etwas ruhiger rund um ihre Terrasse, da geht Waltraud Abfalter selbst hinaus in die Wälder und hört den Vögeln beim Singen zu. „Und im Sommer, wenn die Jungen kommen, fleucht's dann wieder mehr bei den Futterplätzen, da freue ich mich schon drauf, dem Nachwuchs zuzuschauen.“

Frühlingszeit ist Gartenzeit

Das lange Warten hat ein Ende: Frühlingserwachen im Garten! Also: Raus mit dem Werkzeug und ran ans ganz persönliche grüne Paradies vorm Haus. Die Gartenexperten auf den folgenden Seiten beraten Sie gerne!

»Natur im Garten Tirol« verhilft zum grünen Daumen

Gesunder Lebensraum für Mensch & Natur ist das Ziel von »Natur im Garten Tirol«, das im Rahmen des Tiroler Bildungsforums mit Unterstützung des Landes Tirol Menschen dabei unterstützt, Gärten und Grünräume ökologisch und klimafit zu gestalten und zu pflegen.

Dadurch werden vielseitige Lebensräume für Mensch, Tier und Pflanze geschaffen. Die Auszeichnung »Natur im Garten« wird an Privatpersonen, Firmen oder Gemeinden verliehen, wenn Krite-

rien aus verschiedenen Bereichen erfüllt sind. Das Natur im Garten – Team des Tiroler Bildungsforums begleitet bei der Umsetzung – für einen vielfältig gestalteten Kulturraum. Dabei müssen folgende Kernkriterien erfüllt sein:

- kein Torf
- keine Pestizide
- kein Kunstdünger

Privatgärten

Nach der Anmeldung zu »Natur im Garten« vereinbart ein/e Natur im Garten-Berater/in einen Termin für

einen Besuch im Garten vor Ort. Im Rahmen des Gartenrundgangs werden die einzelnen Kriterien gemeinsam besichtigt. Je nach Garten werden Tipps für eine weitere naturnahe Ausrichtung gegeben. Die abschließende Verleihung der Gartenplakette »Natur im Garten« erfolgt im Rahmen einer kleinen Feier mit interessanten Vorträgen und dem Angebot zum Austausch mit anderen Natur-GärtlerInnen.

Öffentlicher Grünraum

»Natur im Garten« unterstützt

auch Tiroler Gemeinden bei der Umsetzung naturnaher Grünraumgestaltung. Diese können einen wertvollen Beitrag für die Artenvielfalt leisten, ein angenehmes Klima an heißen Sommertagen schaffen und sind in der Pflege meist weniger zeitintensiv.

Das Angebot von »Natur im Garten« für Gemeinden beinhaltet:

- Begehung und Beratung zur ökologischen Pflege und naturnahen Gestaltungsmöglichkeit von öffentlichen Grünräumen in der Gemeinde ►

Start in die Sommersaison in der Gärtnerei Bernhart

„Wir lieben Blumen und Pflanzen. Und ich glaub, das spürt man auch bei uns in der Gärtnerei“, meint Elisabeth Bernhart und erzählt weiter: „Wir säen die meisten Pflanzen noch selbst aus und ziehen sie auf. Das ist uns besonders wichtig! So kennen wir jedes Pflänzchen ganz genau und unseren Kunden werden nur die robustesten und schönsten Blumen überreicht.“ Regionale Produktion bedeutet abgehärtete, gesunde Pflanzen sowie den Erhalt von qualifizierten Arbeitsplätzen.

Beste Beratung und breites Angebot

Eine kompetente, fachliche Beratung zählt zu den großen Stärken der Gärtnerei Bernhart.



„Wir nehmen uns Zeit, um unsere Kunden gut zu beraten. Das liegt uns sehr am Herzen“, ist Elisabeth stolz. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst. Eine große Auswahl von Beet- und Balkonpflanzen, blühenden Kübelpflanzen, Kräutern, Gemüsejungpflanzen, Blütenstauden und vielem mehr erwartet Sie. Im Blumengeschäft wird das breite Angebot mit Topf- und Schnittblumen, Trauerbinderei, Hochzeitsfloristik, Geschenkideen, Dekorationen und Blumen für alle Anlässe ergänzt. Nicht vergessen, am 27. April 2024 ist wieder der Tag der offenen Gärtnerei mit tollen Angeboten, einem Gläschen Sekt, Kuchen und vielem mehr.

**Tag der offenen Gärtnerei
Samstag, 27. April
von 9.00 bis 17.00 Uhr**

**gärtnerei
& floristik**

bernhart

pflanzen
formen
phantasien

**am kreuzacker 8
telfs • tel. 62580
www.gf-bernhart.at**



Frühlingszeit ist Gartenzeit

- Workshops und Seminare für GemeindemitarbeiterInnen zur kommunalen Grünraumgestaltung nach den Kriterien von »Natur im Garten«
- Gartennachmittag mit Kurzvorträgen für Erwachsene und dem »Natur im Garten« Forscherexpress für Kinder
- Halbtägige Workshops zu: Kompostierung, ökologischer Pflanzenschutz, Mischkultur im Gemüsegarten, Bepflanzung von Hochbeeten, natürliche Düngung, etc.
- Auszeichnung zur »Natur im Garten« Gemeinde

99 Tiroler Gemeinden haben bereits einen Gemeinderatsbeschluss gefasst, den öffentlichen Grünraum ökologisch zu gestalten und zu pflegen und BürgerInnen anzuregen, dies im privaten Umfeld zu tun. Damit werden sie zur »Natur im Garten« Gemeinde.



Fotos: © Matthias Karand und © F. Martin / commons.wikimedia.org

Wie wichtig ist Totholz für den Garten (o.), wie pflegt man eine Kornelkirsche (r.o.)? Antworten gibt »Natur im Garten«

Gemeinschaftsgärten

Wie geht Selbstversorgung ohne eigenen Garten? In einem Gemeinschaftsgarten wachsen Gemüse, Kräuter und Beeren, aber auch das soziale Miteinander. Die Beteiligten kümmern sich nicht nur um das eigene Beet, sondern auch um die Gestaltung des gemeinsam genutzten Erholungsraumes. Somit wird der Garten auch zum Begegnungs- und Lernort für

alle. Das Tiroler Bildungsforum unterstützt mit der Servicestelle Gemeinschaftsgärten den Aufbau von Gemeinschaftsgärten in Tirol – egal ob die Initiative von Privatpersonen, Vereinen, Firmen oder GemeindevertreterInnen ausgeht. Es werden Vorträge, Informationsveranstaltungen, Prozessbegleitung, Vernetzungstreffen und ein Workshopprogramm angeboten. Infos: gemeinsam-garteln.tirol/

Gartenwissen

Hilfreiche Tipps und Tricks zu diversen Themen rund um den Naturgarten – wie z.B. »Mein naturnaher Garten«, »Naturnahe Blumenwiesen anlegen« oder »Ökologischer Pflanzenschutz im Naturgarten«, »Pflanzen, Ernten & Genießen« oder Baumpflege findet man auf www.naturimgarten.tirol zum kostenlosen Download – dort findet man auch Veranstaltungen.

Es grünt und blüht mit der Gärtnerei Klieber

Wenn die Natur im Frühjahr wieder richtig durchstartet, ist die Gärtnerei Klieber in Telfs ein verlässlicher Partner für Gartenbepflanzung und -gestaltung: Seit fast sechs Jahrzehnten sorgt das Familienunternehmen für blühende und gepflegte Balkone, Gärten und Terrassen. Der jüngste Familienspross, Manuel Klieber, feiert heuer ein kleines Jubiläum – er ist seit mittlerweile fünf Jahren als Landschaftsgärtner im Einsatz. Zwei eigenständige Standbeine bzw. Unternehmen sind am Gießenweg 30 unter einem Gewächshaus-Dach vereint: Christa Klieber ist mit ihrem Team der Gärtnerei Klieber zuständig für Beratung und Verkauf von • Beet- und Balkonpflanzen, • Grünpflanzen für



Das Team der Gärtnerei Klieber freut sich auf Sie

den Innenbereich, Gemüsepflanzen und Kräuter • Trauerbinderei und den dazugehörigen Service. „Wir gestalten, bepflanzen und pflegen die Gräber Ihrer Angehörigen auch ganzjährig“, ergänzt Gärtnerin Christa Klieber.

Manuel Klieber absolvierte zwei Ausbildungen (zum Gärtner und zum Landschaftsgärtner) erfolg-

reich und ist mit seinem Meisterbetrieb Garten- und Landschaftsbau ein verlässlicher Partner für:

- Gartengestaltung von Neuanlagen bis Umgestaltung
- Pflaster- und Plattenverlegung
- Baum-, Strauch-

und Heckenschnitt, Mäharbeiten (Ganzjahresbetreuung) • Rollrasenverlegung und Einsaat • Pflaster- und Plattenverlegung rund ums Haus • Terrassenplanung oder auch • Spielplatzgestaltung. „Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung, um mit den vielfältigen Möglichkeiten von Pflanzen Ihren Balkon, die Terrasse oder

den Garten in eine Augenweide zu verwandeln! Wir beraten Sie gerne bei uns in der Gärtnerei oder bei Ihnen vor Ort.“

**Besuchen Sie uns am
TAG DER OFFENEN TÜR
am 27. April 2024
von 8.00 – 17.00 Uhr**



Freuen Sie sich auf die neue Blütenpracht mit Fuchsien-, Hibiskus-, Lantanen-, Enzian-, Rosen-, Dipladenia- und Margarithen-Hochstamm, verschiedenen Blumenampeln und bepflanzten Spindelpflanzen und Töpfen!

**GÄRTNEREI
KLIEBER**



**garten- & landschaftsbau
manuel klieber**

**Gießenweg 30
6410 Telfs
Telefon 05262 62406
Mobil 0664 5425957**

Veranstaltungen rund ums Grünen und Blühen...

Garantierte Gartenträume und Traumgärten können natürlich am besten mit professioneller Unterstützung von Gärtnereien und Experten für Forst- und Gartentechnik erreicht werden.

Aber in der Region stehen viele Angebote zur Verfügung, um sich »gartentechnisch« weiterzubilden. Auch die Obst- und Gartenbauvereine der Gemeinden oder die Erwachsenenschulen stehen hilfreich zur Seite, wenn man seinen grünen Daumen beweisen oder sich informieren will...

Mit der Erwachsenenschule Oberhofen Pfaffenhofen kann man am Samstag, den 13. 4. 2024 von 14 bis 17 Uhr, an einer Knospenwanderung auf den Wegen rund um Oberhofen teilnehmen.

„Biologin Gabriele Neurauber kennt nicht nur die Wege rund um Oberhofen, sondern auch die Natur. Sie teilt mit uns ihr Wissen zu den heimischen Pflanzen. Diesmal geht's um die Kraft der Knospen unserer heimischen Bäume und Sträucher. Die Knospen sind auf gesundes Wachstum ausgerichtet. Mit ihrer Kraft können sie unsere Gesundheit unterstützen und Heilungsprozesse anregen.“

Und am 19.4.2024 erfährt man im Saal Theresia im SoGez Pfaffenhofen einiges über die Saatgutvermehrung im Hausgarten.

„Das Thema der Saatgutgewinnung ist sehr umfangreich, dennoch kann man mit Basiswissen viele Gemüsesorten selbst vermehren. Wie kann man Gemüse über Samen vermehren? Was muss beachtet werden? Was bedeutet Verkreuzungsgefahr? Welche einfachen Methoden können wir im Hausgarten anwenden?“

Im Eltern-Kind-Zentrum Telfs kann man am 25.4.2024 einiges über Wiesenkräuter lernen.

Beim Workshop »Tipps und Tricks zur Verwendung von Wiesenkräutern« erfährt man Wissenswertes von Referentin Angelika Trenkwalder, telefonische Voranmeldung erbeten unter 0664 2426059.

Jungpflanzen Tauschmarkt des OGV Telfs am 4.5.2024:

Der beliebte Samen- und Jungpflanzen-Tauschmarkt des OGV findet wie gewohnt Anfang Mai

statt. »Bringt überzählige Setzlinge, interessante Samen und abgestochene Stauden vorbei und nimmt

etwas anderes aus der Vielfalt der Telfer Gärten mit – **am 4. Mai von 14-16 Uhr im Widumanger.**



HUSQVARNA AUTOMOWER®

GRATIS GARTEN-CHECK

WIR HABEN DAS PASSENDE MODELL FÜR SIE.

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

WELCHER AUTOMOWER PASST ZU MIR?

Wir besichtigen Ihren Garten kostenlos und beraten Sie kompetent. Wir bieten alles aus einer Hand: Mäher, Installation und Service.

UNÜBERTROFFENES MÄHERGEBNIS

Husqvarna Automower® verwenden ein 3-Klingensystem, um jeden Grashalm zu mähen. Das feine Schnittgut verbleibt als Dünger im Rasen, was ihn noch grüner und dichter werden lässt.



FORST & GARTENTECHNIK TELFS

Ihr Partner für Motorgeräte
Servicewerkstätte - Forst- & Gartengeräte
Rasenroboter - Schneefräsen - Stromerzeuger



KLEINHEINZ KG

Hans-Liebherr-Straße 13 – 6410 Telfs
Tel.: 05262/63354 – Mail: office@fgt-telfs.at



Kursangebot VHS TELFS

April 2024: Sa 13.4. • Tagesausflug: Apfelblüte im Meraner Land So 14.4. • Cajon – das Schlagzeug in der Kiste • Malen nach Bob Ross® – Frühling zieht ins Land oder Sonnenuntergang Fr 19.4. • Steuerausgleich online Sa 20.4. • Brot backen »Volles Korn« Sa 27.4. • Pizzaworkshop Di 30.4. • Sushi Spezial

Mai 2024: Sa 4.5. • Malen mit Metallic-Stifte, Kohle, Rötel, Pastellstifte und Kreide

Infos auf www.vhs-tirol.at/telfs, per Mail: telfs@vhs-tirol.at oder Tel. 0699/15888214.

11 april do

TELFs: 14-17 Uhr, Noafhaus: Ausstellung »Fraueng'schichten« im Appetizermuseum, 14-17 Uhr zusätzlich Ausstellung »Göttin, Frau und Heilerin« von Patricia del Mar, geöffnet jeweils zu den Museumszeiten (Do 14- 17 Uhr, Fr 17- 20 Uhr und Sa 9- 12 Uhr).

12 april fr

TELFs: 14-18 Uhr, Thöni Akademie: Tag der offenen Lehrwerkstätte mit Infos Welt der Technik und zur Lehre bei Thöni.

TELFs: 20 Uhr, Rathausaal: Konzert »Die Draufgänger & Hannah«.

HATTING: 20 Uhr, Gemeindeaal: Frühjahrskonzert der Musikkapelle Hatting.

INZING: 20 Uhr, Mehrzweckaal: Premiere »Ein Toter zu wenig« der Volkstheatergesellschaft Inzing, Kartenvorverkauf bei der Raika Inzing.

MIEMING: 17.15 Uhr, Raiffeisensaal: Filme machen, Anf. + Leichtfortgeschr., veranstaltet von der Erwachsenenschule – weitere Infos zu Kursen im Internet.

13 april sa

TELFs: 9-13 Uhr, Ortszentrum: Telfer Monatsmarkt – buntes

Markttreiben und regionale Köstlichkeiten sorgen an jedem zweiten Samstag im Monat (bis 14. September) wieder für ein besonderes Einkaufserlebnis.

TELFs: 20 Uhr, Rathausaal: Kabarett »Zeit für Rebellen« mit Olaf Schubert.

TELFs: Weberei: Konzertabend mit den Bands »Janka« und »heli-anth«.

HATTING: 20 Uhr, Gemeindeaal: Frühjahrskonzert der MK.

INZING: 9-12 Uhr, Mittelschule: Rewear & Repair Café (Repair Café trifft auf Kleidertausch-event), veranstaltet von der Klimabündnisgruppe Inzing.

INZING: 20 Uhr, Mehrzweckaal: »Ein Toter zu wenig« der Volkstheatergesellschaft Inzing, Kartenvorverkauf bei der Raika Inzing.

MÖTZ: 9-11 Uhr, Computerclub Kirchplatz 3: Computeria geöffnet.

OBERHOFEN: 9-12 Uhr, ehemaliges Gemeindeamt: Flohmarkt, Verkauf von Inventar des alten Gemeindeamtes und des Dorfcafés, Fundgegenstände, Fundfahrräder...

OBERHOFEN: 14 Uhr, Wiese: Wege rund um Oberhofen – Knospenwanderung, veranstaltet von der Erwachsenenschule.

RIETZ: 17-19 Uhr: Fackelwanderung von der Pfarrkirche zur Antoniuskirche, veranstaltet von der Pfarre Rietz.

SILZ: 19 Uhr, Jugendheim: 100 Jahr Feier Theaterverein.

STAMS: 10-14 Uhr, Freie Montessorischule Stams: Tag der offenen Tür mit Informationsgespräch um 10.30 Uhr.

STAMS: 20 Uhr, Don Bosco Haus: Premiere »Wer ist da schwanger« der Stamser Dorfbühne.

14 april so

TELFs: 10-16 Uhr, telfsPARK: Flohmarkt – der Treffpunkt zum Bummeln und Entdecken, Anmeldung / Infos: Tel. 0650/5435000.

FLAURLING: 9 Uhr, Pfarrkirche: Kassian-Prozession.

SILZ: 19 Uhr, Gemeindesaal: Kabarett »Tschaka-Laka« – Die Sprache der Musik mit Markus Linder, veranstaltet vom Kulturausschuss der Gemeinde Silz.

STAMS: 17 Uhr, Basilika Stift Stams: Konzert Chor der Stiftsmusik »Österliche Bachkantaten«.

STAMS: 18 Uhr, Don Bosco Haus: »Wer ist da schwanger« der Stamser Dorfbühne.

WILDERMIEMING: 10.30-14 Uhr, Gemeindesaal: Frühschoppen, veranstaltet vom Verein Kabirago.

15 april mo

TELFs: 17 Uhr Orgelsaal: Kleine Übertrittsprüfungen Konzert und 19 Uhr, Orgelsaal der Musikschule Telfs 5. Stock: Fachgruppenkonzert Gitarre.

HATTING: 9 Uhr, Kindergarten: Wuzl-Treff.

16 april di

TELFs: 9-11 Uhr, Sozial- und Gesundheitssprengel: FörderTour des Landes.

TELFs: Eltern-Kind-Zentrum: Beginn eines Workshops mit Naturpädagogin Gabriele Neurauter, »Eine Reise durch den Kräutergarten«, Eltern-Kind-Gruppe für Kinder ab 3 Jahren, Anmeldung gabriele.neurauter@gmx.at.

TELFs: 18 Uhr, Bücherei & Spielothek: Bücher, Nadeln & Co., gemeinsam Handarbeiten (u.a. für den guten Zweck), Tipps und Tricks für AnfängerInnen, entspannte Gespräche in gemütlicher Atmosphäre.

INZING: 19 Uhr, 10er Saal: Vortrag »Stark und fit durch die

Wechseljahre«, veranstaltet von der Erwachsenenschule.

OBSTEIG: 9.15-10.45 Uhr, Gemeinde: Mutter-Kind-Beratung.

PETTNAU: 9-11 Uhr, Gemeinde: Windelzwerge-Treffen des Familienverbands (auch am 30. April).

17 april mi

TELFs: 14.30-16 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Workshop »Beikost« mit Hebamme Laura Amico, telefonische Voranmeldung erbeten Tel 0664 2426059.

TELFs: 19.30 Uhr, Pfarrsaal Widum Peter und Paul: Kräuterparadies Garten.

TELFs: 19.30 Uhr, Franziskanerkloster: Gebetskreistreffen (jeden Mittwoch).

MIEMING: 19 Uhr, Bücherei: Lesekreis der Bücherei.

18 april do

TELFs: Eltern-Kind-Zentrum: ab 20.15 Uhr online über KBW, Thema: »Willkommen in der Trotzphase« mit Sabine Schäffer, keine Anmeldung erforderlich.

TELFs: 19.30 Uhr, Rico's Bar, Lounge & more: Open stage mit der Landesmusikschule Telfs und Umgebung, der Fachbereich Jazz- und Populärmusik lädt alle Interessierten ein zum Mitspielen oder einfach Zuhören.

MÖTZ: Huangartstube geöffnet, veranstaltet vom Bildungs- und Kulturausschuss.

STAMS: 18 Uhr, Bernardisaal Stift Stams: Alte Musik Konzert, veranstaltet von der Landesmusikschule Telfs und Umgebung.

19 april fr

TELFs: Weberei: 90er Party mit coolen Drinks und Sahne Sound.

INZING: 20 Uhr, Mehrzweckaal: »Ein Toter zu wenig« der Volkstheatergesellschaft Inzing, Kartenvorverkauf Raika Inzing.

MIEMING: 16.30 Uhr, Mittelschule: Afghaniisch Kochen, veranstaltet von der Erwachsenenschule – Infos zu Kursen im Internet.

MIEMING: 19 Uhr, Kunst-WerkRaum Mesnerhaus: Vernissage zur Ausstellung »Buntes Treiben« von Waltraud Dietrich und Günter Villgrattner, Dauer bis 19. Mai, Öffnungszeiten: Sa & So, 15 - 19 Uhr.

OBERHOFEN: 15.30 Uhr, Mehrzwecksaal: Familienkonzert Bluatschink, Kartenreservierung bei der Bücherei Oberhofen.

PFAFFENHOFEN: 19.30 Uhr, Saal Theresia SoGeZ: Saatgutvermehrung im Hausgarten, veranstaltet von der Erwachsenenschule.

STAMS: 18 Uhr, Gartenhaus Stift Stams: Buchpräsentation »Anfangen und Werden – Stift Stams im Mittelalter«, veranstaltet vom Freundeskreis Stift Stams.

STAMS: 20 Uhr, Don Bosco Haus: »Wer ist da schwanger« der Stamser Dorfbühne.

20 april sa

TELS: 14 Uhr, Franziskanerkloster: Segnungsgottesdienst des Charismatischen Gebetskreises Telfs (jeden 3. Samstag im Monat).

TELS: 16 Uhr, Rathausaal: Ratz Fatz Kinderkonzert, veranstaltet vom Schulgarten Montessorischule St. Georgen Telfs, Vorverkauf über Ö-Ticket.

INZING: 20 Uhr, Mehrzwecksaal: »Ein Toter zu wenig« der Volkstheatergesellschaft Inzing, Kartenvorverkauf bei der Raika Inzing.

MIEMING: 19.30 Uhr, Gemeindesaal: Kabarett »Hardi Gatti« mit Gabriel Castañeda, Kartenvorverkauf Gemeinde und TVB.

SILZ: 9-18 Uhr, KK Schießstand beim Wasserfall: Jägerschießen der Schützengilde Silz.

STAMS: 20 Uhr, Don Bosco

Haus: »Wer ist da schwanger« der Stamser Dorfbühne.

21 april so

SILZ: 18 Uhr, Pfarrkirche: Konzert für den Frieden mit Brass Section, Silzer Mädls, A Freche Stubnmusig und Anna Schweigl (Harfe), Freiwillige Spenden für »Ärzte ohne Grenzen«, veranstaltet von »Menschenfreunde«.

STAMS: 18 Uhr, Don Bosco Haus: »Wer ist da schwanger« der Stamser Dorfbühne.

22 april mo

INZING: 19.30 Uhr, Clublokal Kamera-Club Mittelschule: Reisechau »Roadtrip durch Bulgarien von Irene und Johann Jenewein.

23 april di

TELS: 20 Uhr, Turnhalle BRG/BORG: Eröffnung der Bundesmeisterschaft im Handball Schul-Cup (die Meisterschaft findet von 23.-25. April in Telfs statt, am 25. April 11.30 Uhr: Siegerehrung).

TELS: 18.30 Uhr, Orgelsaal der Musikschule Telfs 5. Stock: Fachgruppenkonzert der Holzbläser unter dem Motto »Die schönsten Melodien quer durch Europa«.

HATTING: 8.30 Uhr, Widum: Seniorenturnen.

INZING: 18.30 Uhr, Mittelschule: »Fingerfood«, veranstaltet von der Erwachsenenschule.

24 april mi

TELS: 15-17 Uhr, Veranstaltungssaal im Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchstrasse: 90. Dialog zum Thema: »Mit Humor ist alles leichter«, Anmeldung Tel. 0676/835535816 oder E-Mail: kontakt.telfs@psptirol.org.

TELS: 19 Uhr, Dorfkrug Mösern: Weinkeller-Stammtisch (mit Anmeldung).

25 april do

TELS: 14.30-16.30 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Workshop »Verwendung von Wiesenkräutern«.

Telefonische Voranmeldung erbeten - 0664 2426059.

26 april fr

TELS: 10.15 und 15.15 Uhr, Orgelsaal der Musikschule Telfs 5. Stock: Goldprüfungen der Musikschule, die Gold-Prüflinge der LMS Telfs, Zirl und MOI präsentieren sich in einem Konzert.

HATTING: 19 Uhr: Brautreff des Vereins zur Erhaltung der Naturbiere.

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindesaal: Frühjahrskonzert der Musikkapelle Mieming.

OBSTEIG: 18.30 Uhr, Gasthof Stern: Sprachencafé der Erwachsenenschule.

STAMS: 20 Uhr, Don Bosco Haus: »Wer ist da schwanger« der Stamser Dorfbühne.

27 april sa

MEHRERE GEMEINDEN: 13-19 Uhr: Tage des offenen Ateliers, z.B. in Inzing bei Alain Rosenfeld, in Mösern bei Ludwig Blasy, in Telfs bei Bernhard Dietl und Christine Brunda, in Wildermieming bei Petra Dorner, Walter Würfl und Peter Demartin, in Mieming bei Markus Kniepeiss und im Mesnerhaus (Waltraud Dietrich, Günter Villgrattner), in Rietz bei Tina Krippels und Katharina Baldauf.

TELS: 8-16 Uhr, Rot Kreuz Heim: Erste-Hilfe-Führerscheinkurs.

TELS: 15-18 Uhr, Bücherei & Spielothek: Table Top Roleplay Spielenachmittag, Anmeldung unter buecherei@telfs.gv.at bis 22. April. Kostenlose Teilnahme möglich für alle ab 14 Jahren!

TELS: 20 Uhr, Rathausaal: Konzert MANU DELAGO feat. Mad About Lemon, Präsentation Album »Snow from Yesterday«.

FLAURLING: Gemeindezentrum: Frühjahrskonzert der Musikkapelle.

INZING: Sportplatz: Oldtimertreffen mit 10-Jahres-Jubiläumsfeier des Inzinger Oldtimerclubs.

INZING: Pferdesportzentrum Gastl in Toblaten: Islandpferdereitturnier, veranstaltet vom Pferdesportverein zur Friedrichslinde.

PFAFFENHOFEN: 19 Uhr, Mehrzwecksaal Dorfplatz: Stimmkraft Festival mit Chören und After-Show-Party mit Band der Landesmusikschule Telfs.

RIETZ: 9.30-12.30 Uhr, Chorproberäume: Basiskurs liturgische Musik für alle ChorleiterInnen und SängerInnen, Anmeldung bei Pepi Kranebitter.

SILZ: 20 Uhr, Gemeindesaal: Blaulichtball Rotkreuz Ortsstelle Mötz.

STAMS: 17 Uhr, Speckbachervilla: Etelka Kuprian – Jugendlesung »Frizzi-Spuk im Oakley Haus« der Bücherei Stams.

STAMS: 18.30 Uhr, Vereinshaus: Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr.

28 april so

MEHRERE GEMEINDEN: 13-19 Uhr: Tage des offenen Ateliers. (Weitere Informationen dazu: www.kulturnetztirol.at)

FLAURLING: »Des Kaisers neue Kleider« der Kanzingbühne.

STAMS: 18 Uhr, Don Bosco Haus: »Wer ist da schwanger« der Stamser Dorfbühne.

29 april mo

TELS: 20 Uhr, Rathausaal: Podiumsdiskussion »Kinder und Jugendliche stärken in bewegenden Zeiten«, veranstaltet vom Schulgarten Montessorischule St. Georgen Telfs, Vorverkauf über Ö-Ticket.

HATTING: 9 Uhr, Kindergarten: Wuzl-Treff.

30 april di

FLAURLING: Maibaumwacht. *Fortsetzung auf S. 22*

Fortsetzung von S. 21

HATTING: Maifest der Schützenkompanie Hatting.

INZING: 20 Uhr, Basketballplatz Sportplatzweg: 3. Maifest der Inzinger Klötzler.

MIEMING: 14.30-17 Uhr, Wohn- und Pflegeheim: Musik bewegt und verbindet, veranstaltet vom Hospizteam Mieminger Plateau.

OBSTEIG: Frühjahrskonzert der Musikkapelle.

1 mai mi
FLAURLING: Maibaukraxeln.

HATTING: Maigruß der Musikkapelle Hatting und Maifest der Schützenkompanie.

INZING: 11 Uhr, Basketballplatz Sportplatzweg: 3. Maifest der Inzinger Klötzler.

INZING: 19.15 Uhr, Turnsaal Kindergarten: Klangschalenmeditation der Erwachsenenschule.

PFAFFENHOFEN: 11-17 Uhr, Festplatz: 1. Maifest.

STAMS: 10.30 Uhr, Kirchplatz: Maifest, veranstaltet von der Hauptmann-Alois-Kluibenschedl-Schützenkompanie Stams.

2 mai do
TELS: 20 Uhr, Fußgängerzone: Auftakt von Telfs LIVE (jeweils am 1. Donnerstag im Monat, 20 – 22 Uhr), Telfer Bands liefern Kostproben ihres Könnens.

TELS: 20 Uhr, Rathausaal: Kabarett Tricky Niki »Größenwahn«.

INZING: Gemeindeamt Inzing: Vernissage zur Ausstellung »Fensterkunst« des Kulturvereins Inzing.

MÖTZ: Huangartstube geöffnet.

PETTNAU: 14 Uhr, Vereinshaus: Seniorentreffen.

3 mai fr
TELS: 8-16 Uhr, Rot Kreuz Heim: Erste-Hilfe-Auffrischkurs.

TELS: 19 Uhr, Jamicos Bahnhofstraße: Die Glückswerkstatt für Mamas – Glückskartenset. Anmeldung Tel. 0660/6499104, E-Mail: mandy@gast-freundschaft-leben.com.

PETTNAU: 17 Uhr, Gemeindezentrum: Muttertagskonzert mit den Kinderchören aus Telfs und Oberhofen (Leitung: Waltraud Reitmeir) und den Kinderchören aus Mieming (Leitung: Petra Überbacher-Hangl), veranstaltet von der Landesmusikschule.

OBERHOFEN: 19.30 Uhr, Kulturstadl: Poetry Slam und »cellovoice«, veranstaltet vom Kulturgrösl.

4 mai sa
TELS: 14-16 Uhr, Widumanger: Samen- und Jungpflanzen-Tauschmarkt des OGV.

TELS: 16 und 19.30 Uhr, Rathausaal: Let's dance! der Landesmusikschule mit den Jazzdanceklassen von Julia Beer und Gracia Kasenbacher.

FLAURLING: 14 Uhr, Kultursaal: Muttertagsfeier, veranstaltet von der SPÖ (oder am 11.5.).

HATTING: 14 Uhr, beim Widum: Brotbacken mit den Hattinger Bäuerinnen und Florianifeier.

INZING: 8.30-11.30 Uhr, beim Jugendheim: Rumäniensammlung der Rumänienhilfe.

INZING: 10 Uhr, Bikepark »Sacklpark« Sportplatzweg: Pumptrack Challenge 2024.

INZING: 13 Uhr, Gerätehaus der Feuerwehr: Florianifeier und Fahrzeugsegnung der Freiwilligen Feuerwehr.

MIEMING: 19.30 Uhr, Gasthaus Stiegl Untermieming: Volksmusikstammtisch für Musikanten, Sänger, Tänzer und Zualoser!

MÖTZ: 9-11 Uhr, Computerclub Kirchplatz 3: Computeria geöffnet.

PFAFFENHOFEN: 10-16 Uhr, Mehrzwecksaal Dorfplatz: Charity Riesenwuzzlerturnier, veranstaltet von den Höller Waldteufel.

RIETZ: 20 Uhr, Gemeindesaal: Frühjahrskonzert der Musikkapelle Rietz.

STAMS: 19.30 Uhr, Bernardisaal Stift Stams: Vokalensemble Stimmen-Konzert »Vom Wachsen und Gedeihen«.

5 mai so
TELS: 17 Uhr, Landesmusikschule: PANergy's 5 Uhr Tee (jeden ersten Sonntag im Monat Freude am Tanzen und die Kraft der Live-Musik erleben).

OBERHOFEN: 8.30 Uhr, Feuerwehrhalle: Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr.

OBSTEIG: Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr.

PETTNAU: 8.30 Uhr, Pfarrkirche Leiblbing: Florianifeier.

SILZ: 8.30 Uhr, Pfarrkirche: Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr.

8. Oberlandler Volksmusikstammtisch

Die Geschwister Schweigl und die Kochlach Musig veranstalten nun seit einem Jahr regelmäßig einen Musikantenstammtisch in Mieming.

„Unsere Veranstaltung ist kein Konzert, sondern ein offenes Musizieren, wo jeder kommen kann, mit oder ohne Instrument, zum Singen, Tanzen, Musizieren oder Zuhören.“ **Das nächste Mal wieder im Gasthaus Stiegl in Mieming am Samstag, den 4. Mai 2024 ab 19.30 Uhr.**

Das macht die Veranstaltung besonders: Volksmusikbegeisterte sind herzlich zum Singen, Tanzen und Musizieren im Gasthaus Stiegl eingeladen, um Traditionen zurück in die Wirtshausstube zu bringen. „Das Besondere an der Veranstaltung: es gibt keinen geplanten Programmablauf. Damit wollen wir das spontane Zusammenspiel fördern.“ Der Eintritt ist frei, Platzreservierung wird empfohlen (Barbara Oberdanner Tel. 05264/5280).

In Inzing gibt's Theater...

Die Volkstheatergesellschaft Inzing präsentiert unter der Regie von Ulli Wegscheider die Krimikomödie

»Ein Toter zuwenig«.

Die Premiere am 12. April ist ausverkauft, weitere Termine sind am 13., 19. und 20. April jeweils um 20 Uhr im Mehrzweck-

saal der Volksschule Inzing. Kartenreverbierung / WhatsApp Tel. 0650/6766162.



Foto: VTC Inzing

(Haus-) Meisterlich betreut und versorgt

Seit 2018 ist der Hausmeister Service Jürgen Braun in und rund um Telfs im Einsatz, wenn es um notwendige Arbeiten von G wie Grünanlagenpflege über H wie Hausbetreuung bis zu W wie Winterdienst geht.

vom Notfall bei Rohrbruch oder Heizungsausfall bis zum Strauchschnitt und Rasen mähen variieren,“ erklärt Partnerin Magdalena Kranjec, die im Büro und in



Das Team (oben) rund um Jürgen Braun ist samt Fuhrpark (Foto rechts) zur Stelle, wenn Häuser oder Wohnanlagen bestens betreut werden sollen

„Vorwiegend erledigen wir die Serviceleistungen für Hausverwaltungen, aber auch Privathaushalte gehören zu unseren Stammkunden“, freut sich Unternehmer Jürgen Braun mit seinem Team. Etwa 10 Männer und Frauen rücken täglich vom Standort in der Niederen-Munde-Straße aus und packen im Auftragsgebiet von Silz bis Innsbruck kräftig an, wenn es um die vielfältigsten Anforderungen bei verschiedensten Liegenschaften geht. „Das kann

der logistischen Verwaltung den Überblick behält. „Unsere Mitarbeiter kommen aus unterschiedlichen Berufsfeldern und verfügen alle über Hausverstand und viel Motivation zur Problemlösung!“

Serviceleistungen rundum:

Bei der Liegenschaftsbetreuung können sich die KundInnen verlassen auf:

- Technische Betreuung der Heizungen oder Lifтанlagen (jeweils auch mit 24-h-Norddienst am Handy bei Ausfällen)
- Grünanlagenbetreuung mit Hecken- und Strauchschnitt, Rasenmähen

- Stiegenhaus- und Fensterreinigung
- Nassreinigungen mit Hochdruckreiniger, z.B. in Tiefgaragen nach dem Winter, um Salz und Splitt zu entfernen
- Winterdienst mit Schneeräumung von Einfahrten, Parkplätzen u. Ä.

„Unser Fuhrpark ist täglich für die KundInnen im Einsatz und kann auch in der hauseigenen Werkstatt gewartet und repariert werden“, ergänzt Jürgen Braun. „Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen, mit welchen Serviceleistungen wir Ihnen bei Ihrem Haus helfen können!“

HAUSMEISTER SERVICE BRAUN

Mein Name ist Meister, HausMeister

0660 18 50 599

Niedere-Munde-Straße 15d
6410 Telfs



- Winterdienst
- Hausbetreuung
- Reinigung
- Grünanlagenpflege



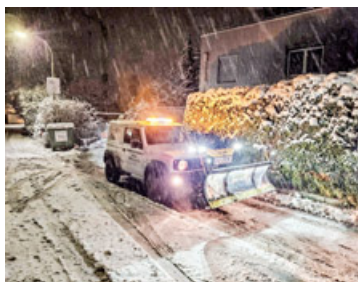
VOLKSBANK TIROL

Wir sind Ihre Hausbank.

Wir gratulieren Jürgen Braun herzlich zur Auszeichnung.

Tel. 050 566
www.volksbank.tirol

Die **Unternehmer:innen-Bank** für Tirol.



H+S TECHNIK

FORST - GARTEN - KOMMUNALTECHNIK

Tel: (+43)512 / 302503 info@hs-technik.co.at

Landesstraße 18
A - 6176 Völs

IHR REGIONALER PARTNER FÜR BERATUNG, VERKAUF & SERVICE VON FORST, GARTEN UND KOMMUNALGERÄTEN

Ihr verlässlicher Partner rund um Versicherungen und Vorsorge

Martin Waldherr
0699 11796979

martin.waldherr@at.zurich.com



spenden für wildermieminger kirchendach

Das Dach der Pfarrkirche zum Heiligen Nikolaus in Wildermieming ist in die Jahre gekommen und muss noch heuer erneuert werden.

„Die Kosten dafür sind mit rund 200.000,- Euro veranschlagt, das heißt, wir hoffen auf Spenden und brauchen Unterstützung“, erklärt Pfarrkirchenrat Günther Stecher. Am Ostersonntag wurden bereits von der Organisatorin des Wildermieminger Adventbasares 2023 Barbara Nguyen-Leitner (am Foto

r.) ein willkommener Scheck über 6.000,- Euro für das Kirchendach an die Pfarrkirchenrätin Kathrin Holzknicht (Foto M.) übergeben. Des Weiteren wird am 30. Mai 2024 nach der Fronleichnam-Procession mit Beihilfe der örtlichen Vereine ein Pfarrfest vor und im Wildermieminger Gemeindesaal stattfinden – dessen Reinerlös wird ebenfalls in die Renovierung des Kirchendaches fließen. „Natürlich sind auch Spenden willkommen: AT97 3633 0253 7942.“



Foto: Privat

erfolgreiche benefizgala für tumorforschung



Mitte März fand die Benefizgala der Volksmusik im Oberlandsaal in Haiming statt, präsentiert von Melodie TV und Radio U1 Tirol, zugunsten des Vereins für Tumorforschung.

Dank der großzügigen Teilnahme des Publikums und der Unterstüt-

zung durch Sponsoren, darunter die Firma Höpperger aus Pfaffenhofen, konnten die Organisatoren einen Scheck über 20.000 Euro an Primar Dr. Ewald Wöll überreichen. Die Veranstaltung moderierte Lukas Brunner, das musikalische Programm beinhaltete Auf-



Foto: Privat

tritte von Erwin & Uschi Aschenwald, Bergblitz Daniel, die jungen Mayrhofner, Oberstätt Zwoagang, JUHE aus Tirol, Brennholz - Die Band und die Petersberger, die alle den unterhaltsamen Abend zu einem vollen Erfolg machten. Am Foto rechts oben: V.l. Die enga-

gierte langjährige Spendensammlerin Ingrid Santer, Mitorganisator Peter Prantl aus Haiming, die Unterstützer KommR. Harald Höpperger und Klaus Höpperger. Primar Dr. Ewald Wöll (r.) kann sich über eine erfreuliche Summe für die Tumorforschung freuen

radmarkt mit rekordbeteiligung

Beim beliebten Telfer Radlmarkt 2024 in der Dreifach-Turnhalle im Sportzentrum drehte sich wieder alles um Bikes und Kinderräder. 461 Fahrräder standen zur Auswahl – ein Rekord!

Christian Santer, der Leiter der Sport- und Veranstaltungszentren Telfs, resümierte: „Die Resonanz war enorm und die Auswahl grö-

ßer denn je. Es war für jeden etwas dabei. Es gab gebrauchte Schmuckstücke, Schnäppchen bzw. Räder aller Typen und Preisklassen – von € 10,- bis € 4.000,-.“ Über zwei Drittel der Angebote wurden schlussendlich verkauft. Seit 1992 ist der Radlmarkt ein Anziehungspunkt für alle, die gerne in die Pedale treten.



Foto: MG Telfs

vorlesetag mit dem bürgermeister



Foto: Claudia Hauser

Vorlesen animiert zum selbst Lesen und fördert die Lesekompetenz. Aus diesem Grund wurde 2018 der österreichische Vorlesetag ins Leben gerufen.

Anlässlich der diesjährigen Ausgabe besuchten Bgm. Christian Härting (am Foto l.) und Herbert Gimpl von der Bildungsdirektion das Einberger-Schulzentrum, um den Schüler/-innen der 3. und 4. Klas-

sen vorzulesen. Bgm. Härting las die Geschichte über »Die Wilden vom Kochental« vor. Der Gemeindechef und Fasnachtsobmann verwies hierbei auf das Telfer Schleicherlaufen, da tauchen die »Wilden« alle fünf Jahre wieder auf. Herbert Gimpl von der Bildungsdirektion konnte die Kinder für seine Geschichte »Der König der Bären« von Vanessa Walder begeistern.

Genuss aus der Region

Am besten schmecken lassen ...

Wir haben es gut in Tirol: Kleinstrukturierte landwirtschaftliche Betriebe liefern hochwertige Produkte von bester Qualität und die Gastronomie verwöhnt uns mit typisch regionalen Köstlichkeiten. Wir wollen Ihnen Betriebe aus der Region vorstellen, die den »Genuss aus der Region« perfektionieren und mit Leidenschaft hinter ihren Produkten stehen.



Was macht Lebensmittel wertvoll?

Anlässlich des Weltverbraucher-tages Mitte März hat die AMA-(Agrarmarkt Austria)-Marketing erhoben, welche Werte die KonsumentInnen beim Lebensmitteleinkauf leiten. Bio, Nachhaltigkeit, Tierwohl und Herkunft stehen dabei ganz oben auf der Werteskala.

Wertvolle Eigenschaften

Bio, Tierwohl und Nachhaltigkeit nennt die Hälfte der Befragten spontan, wenn sie nach den besonderen Merkmalen und Werten von Lebensmitteln gefragt werden. Knapp dahinter mit 47 Prozent stehen Herkunft und regionale Produkte, gefolgt von besonderen Produkteigenschaften wie Geschmack, Frische und Qualitäts- und Gütesiegel (39 %). (Chart 1)

Genuss an erster Stelle

Beim Essen spielt bekanntlich der gute Geschmack eine wichtige Rolle und so verwundert es wenig, dass

96 Prozent der Befragten dieses Merkmal als das Wichtigste in Bezug auf Lebensmittel einstufen. Ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis (90 %) und Frische (89 %) stehen auf Platz zwei und drei. Tierwohl ist für 84 Prozent ein wertbestimmendes Attribut von Lebensmitteln, während Regionalität und die österreichische Herkunft für rund 80 Prozent wichtig sind (Chart 2).

Frische aus der Region

Dass unter Regionalität viele automatisch eine Herkunft aus Österreich voraussetzen, zeigt Chart 3: 73 Prozent der Konsumentinnen und Konsumenten verbinden regionale Lebensmittel mit einer österreichischen Herkunft („trifft voll und ganz zu“). Kurze Transportwege (68 %), saisonale Produkte (55 %) sowie Frische (51 %) sind ebenfalls Werte bzw. Merkmale, die Lebensmitteln aus der Region zugeschrieben werden. (Quelle: amainfo.at)

Natur im Schnapsglas

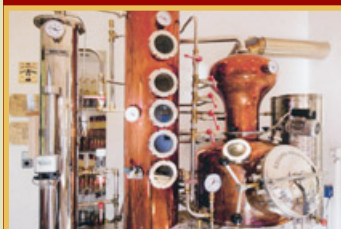
Entdecken Sie entlang des Genusswegs in unserer Region die von Falstaff preisgekrönten Top-Produkte der Destillerie Günther Thaler.

Probieren Sie exquisite Spirituosen wie Gin, Grappa, Williams, Marille, Himbeere und Sauerkirsche, die für ihre außergewöhnliche Qualität und ihren unvergleichlichen Geschmack ausgezeichnet wurden.

Tauchen Sie ein in die Welt der prämierten Schnäpse und lassen Sie sich von den feinen Aromen und Nuancen verzaubern. Erfahren Sie mehr über die handwerkliche Herstellung dieser Spitzenprodukte und genießen Sie die einzigartige Vielfalt, die die Destillerie Günther Thaler zu bieten hat.

Erleben Sie die Faszination der ausgezeichneten Spirituosen und lassen Sie sich von der Expertise und Leidenschaft von Günther Thaler begeistern.

Wir freuen uns darauf, Ihnen die preisgekrönten Schnäpse näherzubringen und Ihnen ein unvergessliches Genuss-erlebnis zu bieten!



DESTILLERIE

G
THALER



GÜNTHER THALER
EDELBRANDSOMMELIER

6421 Rietz, Unterdorf 18

Telefon & Fax 05262-62619

Mobil 0664-2323443

info@gaestehausthaler.at

www.gaestehausthaler.at

Gemüse aus Thaur

Regional und immer frisch!

Unseren Stand mit dem knackigsten Gemüse der Saison finden Sie

jeden Donnerstag & Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr am INNTALCENTER-PLATZ (Nordseite) und auch bei den TELFER MONATSMÄRKTEN sind wir dabei!

Unsere Produkte sind: • Alle Salate der Saison • Petersilie • Dille • Ruccola • Schnittlauch • Karfiol • Kohlrabi • Kartoffel • Karotten • Spinat • Radieschen • Kraut und vieles mehr



Wir starten mit dem 1. Monatsmarkt am 13. APRIL

sauberes hatting

Unter der Leitung des Umweltausschusses fand mit tatkräftiger Unterstützung der Feuerwehr Hatting Mitte März der Dorfputz 2024 statt.

Bei der Flurreinigungsaktion beteiligten sich ca. 30 Kinder und 20 Erwachsene von den verschiedensten Vereinen. Dadurch konnte in kurzer

Zeit rund 120 kg Müll gesammelt werden. Als Belohnung gab es für die fleißigen Sammler eine Jause in der Feuerwehrhalle.

„Die Gemeinde Hatting möchte sich bei allen Mitwirkenden der heurigen Flurreinigungsaktion nochmals recht herzlich bedanken“, meint Bgm. Dietmar Schöpf.



Foto: Gemeinde Hatting

schützenkönigin aus telfs

Beim Bataillonsschießen Hörtenberg Mitte März in Oberperfuss kürte sich eine Telferin zur Schützenkönigin.

Im Kampf um die Schützenkette hatte erstmals seit vielen Jahrzehnten wieder eine Marketenderin die Nase vorn: **Brigitte Schatz** von der Kompanie Telfs setzte mit 48,1 Teilern den präzisen Tiefschuss

und krönte sich zur neuen Bataillons-Schützenkönigin. Ihr am nächsten kamen Jakob Widauer (SK Telfs, 67,1 Teiler) und Matthias Gollner (SK Inzing, 80,6).

Insgesamt setzte sich das Team der SK Oberperfuss mit 608 Ringen vor der Kompanie Inzing (596) und der Kompanie Telfs (594) durch. Als bester Einzelschütze und Tagessieger durfte sich der überragende Gerhard Kuprian (SK Zirl) mit 131 Ringen feiern lassen, unmittelbar vor Siegfried Reich (Inzing) und Roman Triendl (Oberperfuss, jeweils 125). Nicht minder glänzten auch die Marketenderinnen mit ausgezeichneten Schießleistungen: Tagessiegerin Jessica Schreier (SK Telfs) erzielte mit 127 Ringen das zweitbeste Ergebnis überhaupt und gewann vor Theresa Reinisch (SK Inzing, 123; zugleich Siegerin bei den Jungschützen IV) und Theresa Huber (SK Flaurling, 120).

Bei den Jungschützen teilten sich die Kompanien Inzing und Oberperfuss den Platz an der Sonne: Nachdem sich die Inzinger (565 Ringe) bei den Jungschützen II vor Oberperfuss (524) und Polling (490) den Sieg holten, blieben bei den Jungschützen I die Oberperfer (491) vor Inzing und Polling erfolgreich.



Foto: Manfred Weiß

Marketenderinnen-Power aus Telfs: Schützenkönigin Brigitte Schatz und Klassensiegerin Jessica Schreier

zarte pflänzchen in der gärtnerei



Foto: Offer

Wie auch schon in den vergangenen Jahren lud Elisabeth Bernhart VolksschülerInnen und Kindergartenkinder zur »Schule in der Gärtnerei« ein.

Fast 200 SchülerInnen der VS August-Thielmann-Schule (mehr als 7 Klassen) und mehrere Kindergartengruppen besuchten heuer bereits die Gärtnerei und lernten da-

bei, was es in einer Gärtnerei alles zum Entdecken gibt. Sie erfuhren einiges über die Aufzucht der Pflanzen auch mittels der technischen Einrichtungen eines Gewächshauses und konnten dann auch selbst ein zartes Pflänzchen eintopfen. (Am Foto Gärtnermeisterin Elisabeth Bernhart mit den Kindern der 1 B der VS August Thielmann)

gute laune mit e

Die Fa. Autopark freut sich, die Aufnahme der Marke FISKER in seine Markenwelt bekannt zu geben. Vom Standort Innsbruck aus werden die KundInnen in Tirol und Vorarlberg betreut.

FISKER, mit Sitz in Kalifornien, ist ein Pionier in der Entwicklung von Elektrofahrzeugen und steht für innovative Mobilitätslösungen, die Design, Technologie und Nachhaltigkeit in den Vordergrund stellen. „Eine neue Marke wie FISKER in unser bestehendes Portfolio aufzunehmen, basierte nicht nur durch den innovativen Ansatz der Marke, sondern auch

auf der Tatsache, dass die Fahrzeuge zu 100% in Österreich produziert werden. Dies stärkt unsere heimische Wirtschaft enorm und die Wertschöpfung bleibt in unserem Land“, erklärt Mag. Michael Mayr, Autopark Geschäftsführer und Eigentümer (am Foto 3.v.l.). Der Ocean beeindruckt mit seiner enormen Reichweite, dem Solar-Sky-Dach, das zusätzliche Energie generiert und einem Innenraum, der aus recycelten und umweltfreundlichen Materialien gefertigt ist. Die starke Batterie sorgt für eine Reichweite von 707 Kilometer (WLTP).



Foto: Autopark



Dörfliches Wohnen in Pfaffenhofen: Wohnanlage SCHW.ADL.PFA

Beim ehemaligen Gasthof Schwarzer Adler im Dorfzentrum von Pfaffenhofen errichtete Auer & Steiner Wohnbau ein Wohnprojekt mit zehn Eigentumswohnungen, das sich modern reduziert harmonisch in die dörfliche Umgebung einfügt.

Das Projekt bietet im Erdgeschoss eine 3- und eine 2-Zimmerwohnung mit großzügigen Terrassen. In den Obergeschossen wurden ebenso 2- und 3-Zimmerwohnungen mit geräumigen Terrassen errichtet. Das Dachgeschoss verfügt über eine 2- und eine 4-Zimmerwohnung mit entsprechenden Terrassen. Alle Einheiten wurden bereits verkauft.

Im Untergeschoss befinden sich die Autoabstellplätze in einer eigenen Tiefgarage, im Erdgeschoß stehen den neuen BewohnerInnen außerdem ein Müllraum, ein Technikraum sowie ein Fahrrad- und Kinderwagenabstellraum zur Verfügung. Die Erschließung der Stockwerke erfolgt über ein innenliegendes Stiegenhaus mit Lift. Die Zufahrt bzw. der Zugang erfolgt über die Landesstraße.

Der Baukörper mit insgesamt 10 Eigentumswohnungen punktet mit optimaler Westorientierung und großzügigen Terrassen. Die hellen, modern gestalteten Wohnungen wurden den aktuellen Wohnbedürfnissen in Ausstattung und Grundriss angepasst – inklusive hohem Qualitätsstandard durch Massivbauweise mit besonderem Augenmerk auf Wohnraumklima, Wärme- und Schallschutz, sowie 3-Scheiben-Isolierverglasungen. Über die Tiefgarage und ein innenliegendes Stiegenhaus mit Lift gelangt

man direkt in die Wohneinheiten. Auch bei der Technik wurde auf Nachhaltigkeit Wert gelegt: Geringe Betriebskosten werden durch Energie-sparauslegung garantiert – mittels Luftwärmepumpenheizung erfolgt die Wärmeverteilung über Fußbodenheizung in den Wohnräumen, die dezentrale Warmwasserbereitung über Elektroboiler in den Wohnungen. Eine Photovoltaikanlage ist als Unterstützung für den Allgemeinstrom am Dach installiert.

Informationen über weitere Projekte:
auer-steiner-wohnbau.gmbh



auer & steiner
W O H N B A U G M B H

Dorf 83 | 6152 Trins | T 05238 52499
office@auer-steiner-wohnbau.gmbh
www.auer-steiner-wohnbau.gmbh



Prantlweg 17 · 6401 Inzing
Tel. + 43 650-8648603
office@thurnerkoordination.at
www.thurnerkoordination.at



Tel.: 05252 - 6065
www.gegs.tirol
Ebene 21 · 6433 Oetz
office@gegs.tirol

Danke für das Vertrauen und viel Freude mit der neuen Einrichtung.

föger®

Einrichtungshaus Föger | www.foeger.at

Geh- und Radunterführung für Obsteig

Im Rahmen des Fernpass-Pakets ist eine Geh- und Radwegunterführung in Obsteig in Planung und soll ab Frühjahr 2025 im Ortsteil Mooswaldsiedlung auf der B 189 Mieminger Straße umgesetzt werden.

In den vergangenen Jahren wurde die Ortsdurchfahrt in der Gemeinde Obsteig vom Land Tirol und der Gemeinde gemeinsam rückgebaut und ein begleitender Geh- und Radweg errichtet. Jetzt soll zusätzlich eine Geh- und Radwegunterführung errichtet werden,

um die Verkehrssicherheit auf der B 189 Mieminger Straße und damit entlang der Fernpassstrecke zu erhöhen. Im Jänner 2024 haben laut Auswertung der Zählstelle Obsteig-Holzleiten täglich über 6.600 Fahrzeuge die B 189 benützt. Im August 2023 waren es über 12.000, ein Queren der Mieminger Straße ist daher mitunter schwierig und gefährlich.

Ein entsprechendes Projekt für die Unterführung wurde bereits ausgearbeitet – im Sommer sollen die erforderlichen Behördenverfahren

abgewickelt und die Ausschreibung der Unterführung vorbereitet werden. Der Baubeginn ist mit aktuellem Stand für das Frühjahr 2025 vorgesehen. „Die hohen Errichtungskosten werden zwischen Gemeinde und Land Tirol aufgeteilt, denn ohne diese Unterstützung wäre der Bau nicht möglich. Ich freue mich, dass diese der Sicherheit dienende Maßnahme umgesetzt werden kann und somit



Foto: Land Tirol

auch eine Verbesserung für die Obsteigerinnen und Obsteiger mit sich bringt“, erklärt der Obsteiger Bürgermeister Erich Mirth.

Neuer Gastgeber im Wirtshaus Locherboden



Seit dem Osterwochenende weht ein frisches Frühlingslüfterl durch das Tiroler Wirtshaus Locherboden: Vlado Zivkovic, von allen »Sascha« genannt, ist der neue Pächter und wird die Tradition des Tiroler Wirtshauses fortführen.

Seine langjährige gastronomische Erfahrung (20 Jahre im Paznaun und zuletzt 11 Jahre als Kellner am Locherboden) bringt er nun in die Selbstständigkeit ein und freut sich auf den Besuch von Ausflüglern, Wanderern, Radfahrern und natürlich auch Wallfahrern. Gemeinsam mit einem siebenköpfigen Team und seiner Frau Jasenka, die für die selbstgemachten Kuchen (von Apfel- bis Eierlikörschnitten) verantwortlich ist, wird Sascha die Gäste nach Kräften verwöhnen. „Wir bieten auch weiterhin traditionelle Tiroler Küche mit saisonalen Angeboten an, bald kommt z.B. der

Spargel auf die Speisekarte“, erklärt Sascha. Auf der vorgelagerten Sonnenterrasse lassen sich bald auch wieder die köstlichen Eisspezialitäten genießen – mit Ausblick auf den Nachwuchs, der sich bald am neuen Kinderspielplatz austoben kann. „Für Feierlichkeiten wie Erstkommunion, Firmung oder Vereins- und Firmenfeiern können wir auch gerne ein individuelles Menü zusammenstellen und die abendlichen Öffnungszeiten erweitern.“ Für die Unterstützung und

tatkräftige Hilfe beim Start als neuer Pächter möchte sich Sascha bei Bürgermeister Michael Kluibenschädler und dem Gemeinderat ebenso bedanken wie bei den ehemaligen Pächtern, der Familie Auer, die ebenfalls mit Rat und Tat zu Seite gestanden sind.

Die GEMEINDE MÖTZ wünscht viel Erfolg!



Kontakt und weitere Infos:

Tel. 05263-21203 · info@locherboden.at
www.locherboden.at

Öffnungszeiten:

MI – SO 9.00 bis 20.30 Uhr,
warme Küche von 11.30 bis 20.30 Uhr

Ruhetage: MO + DI (außer an Feiertagen)



**SONDER-
THEMA !**



SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM TRAUMHAUS

Viele Schritte sind von der ersten Idee bis zur Realisierung des eigenen Wohntraums notwendig. Da ist es gut, wenn man auf verlässliche Partner setzen kann.

mein monat hat sich auf die Suche nach kompetenten Unternehmen für die Bereiche Bauen, Wohnen und Einrichten gemacht, die die Verwirklichung des Traumhauses Schritt für Schritt umsetzen.

NATURSTEIN

Naturstein ist das perfekte Material, um die unterschiedlichsten Bereiche wie Vorplätze, Einfahrten, Eingangsbereiche, Wege, Terrassen und Sitzplätze zu gestalten. Ilija Bosankic und sein Team setzen jedes Projekt mit Naturstein zur Zufriedenheit um.



NATURSTEINE
BOSANKIĆ

6416 Obsteig · Oberstrass 230
Tel. 0664 230 67 06 oder 0676 31 899 49
bosankic@naturstein-tirol.at · www.naturstein-tirol.at

**Wir gestalten Ihr persönliches
Paradies mit NATURSTEIN**

BAUPLANUNG

Von der Planung über optimierte Berechnungen sowie die Kontrolle der Bauausführung und Kosten – mit der Unterstützung und Fachkompetenz des Baumeisters werden alle Projektbeteiligten informiert, koordiniert und organisiert. DAMIT ALLES WIE GEPLANT LÄUFT.



SCHEIRING

Planung - Berechnung - Projektleitung

<https://baumeister.scheiring.tirol> / E: baumeister@scheiring.tirol / T: 43 676 400 7829 / Josef Gapp Strasse 7 / 6410 Telfs

BAUMEISTER

Für angehende Bauherren ist die Auswahl der Baufirma eine Entscheidung mit großer Tragweite. Erfahrung und Zuverlässigkeit sind beim Neubau oder Umbau wichtig. Das Bauunternehmen FRITZ verfügt über eine 130jährige Geschichte und bürgt für beste Qualität.



HANDSCHLAGQUALITÄT



fritz

B A U M E I S T E R

ERFAHREN
SIE MEHR
AUF UNSERER
HOMEPAGE!

Baumeister Ing. Josef Fritz GmbH & CoKG · Landesstraße 36 · 6406 Oberhofen
Telefon 05262 62236 · info@baufirma-fritz.at · www.baufirma-fritz.at

HOLZBAU

Schritt für Schritt zum gesunden und ästhetischen Wohnen. Dabei ist immer das Wohlbefinden der gesamten Familie Trumpf! Ein Holzhaus von DACH+FACH ist durch seine wohlige Atmosphäre Drehscheibe zahlreicher Aktivitäten, ob Kochexperimente mit Freunden in der modernen Küche oder kuschelige Stunden zu zweit. In einem Haus von DACH+FACH sind Sie bestens aufgehoben.



Holz Häuser
Dachstühle Aufstockungen
Dach Sanierung
Individual-Holz bau

DACH +FACH

HOLZBAU GMBH
A-6404
POLLING/TIROL
GEWERBEZONE 5

TEL+43(0)5262-61133
FAX DW 40
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at

INSTALLATEUR

Heizung und Warmwasser, Bad und Wellness, Küche und Haushalt.
Die Lei(s)tungen des Installateurs ziehen sich quer durchs Haus.
Vor allem im Sanitärbereich kommt es auf kompetente Beratung an.



PFAUSLER
INSTALLATIONEN

... der Partner auf Ihrer Seite

- ✓ Gasheizungen für alle Anforderungen
- ✓ Luft/Wasser-Wärmepumpen
- ✓ Solaranlagen für höchste Ansprüche
- ✓ Alternative Energiequellen
- ✓ Enthärtungsanlage und Filtersysteme



Obsteig · Finsterfiecht 43 · T 0660 7365140 · info@pfausler-installationen.at · www.pfausler-installationen.at

FLIESENSTUDIO

Nicht nur im Innenbereich haben Fliesen eine führende Rolle als Bodenbelag. Auch auf der Terrasse sind Fliesen und Natursteine ein beliebtes und bewährtes Gestaltungselement. Frostsichere Materialien sorgen für einen edlen Eindruck für viele Jahre.



EAC

FLIESEN
BODENBELÄGE
VERLEGUNG

JETZT ZUGREIFEN UND RICHTIG SPAREN!

FEINSTEINZEUG STONE STUDIO RET

Frostbeständig,
R10 AB, 1. Wahl

30x60 cm Retl.	60x60 cm Retl.	60x120 cm Retl.
14,90/m²	19,90/m²	29,90/m²
statt 29,90/m ²	statt 39,90/m ²	statt 59,90/m ²



+ 43 676 97 56 577
TELS - REUTTE

SONNEN- / WETTERSCHUTZ

Bei einem Neu- oder Umbau sollte ein geeigneter Sonnenschutz bereits bei der Planung berücksichtigt werden. Vor allem Rollläden können dadurch optimal in die Fassade integriert werden. Ein optimaler Sonnenschutz hilft auch beim Energiesparen und dient als Wetterschutz.



Emanuel Schuster
Head of Sales
0660 2778464

ROLLLÄDEN, JALOUSIEN, MARKISEN



Lorettostrasse 26 · 6060 Hall i.T. · Tel. 0512 361946
office@akutherm.at · www.akusun.at

marktmusikkapelle begeisterte beim frühjahrskonzert

Das Publikum im vollbesetzten Telfer Rathausaal applaudierte stürmisch! Mit seinen beschwingten, temperamentvollen Stücken war das Frühjahrskonzert der Marktmusikkapelle Telfs unter Kapellmeister Andreas Kranebitter ein echtes Erlebnis.

Ein Höhepunkt im ersten Teil des Konzerts am Samstagabend war Mozarts »Türkischer Marsch« im Blasmusik-Arrangement. Als Solistinnen brillierten dabei mit ihren Querflöten Hannah Zöhrer, Sophia Tanzer, Selina Danzl und Madeleine Probst. Das Programm, das Kulturreferentin GR Theresa Schromm moderierte, führte quer durch die Epochen. So spielte etwa die Jugendkapelle unter Leitung von Simon Oberthanner der MMK, die am Beginn des zweiten Teils einen eigenen Auftritt hatte, Motive aus »Harry Potter«. Der Applaus für die jugendlichen MusikerInnen – der Jüngste ist neun Jahre alt – war stürmisch.

Aber auch die »Großen« durften sich über viel Beifall – am Ende standing ovations – freuen und bedankten sich mit zwei Zugaben.

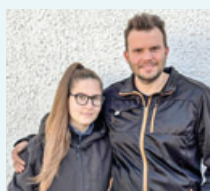
1 Die Marktmusikkapelle Telfs mit Kapellmeister Andreas Kranebitter in Aktion 2 Obmann Walter »Flutti« Fartek würdigte Musibanda-Ehrendotl Bella Kopp (r.) und Gotl Margit Thöni (l.) mit herzlichen Worten und überreichte Blumen 3 Hannah Zöhrer, Sophia Tanzer, Selina Danzl und Madeleine Probst (v. l.) beim »Türkischen Marsch«



Seit 5 Jahren mobil bleiben mit KFZ Neuner

Vor fünf Jahren startete David Neuner aus Telfs in die Selbständigkeit und ist seither verlässlicher Partner für KFZ-Reparaturen aller Art!

Zentral in Telfs, direkt neben dem Inntalcenter, bietet David Neuner seinen umfangreichen Service rund um die Mobilität an – seit drei Jahren auch im Team mit seiner Partnerin Valentina Kiraly.



KFZ-Reparaturen aller Art und Paragraph 57a Pickerlüberprüfungen? Kein Problem für den jungen KFZ-Mechanikermeister, der nicht nur Oldtimer gerne auf die Hebebühne

nimmt, sondern auch Motorräder und bald auch Traktoren wieder in Bewegung bringt.

Leistungspalette abseits herkömmlicher Reparaturen:

- Spot Repair Lackierungen, Folierungen & Lackversiegelung
- Fahrzeugaufbereitungen
- Innenreinigung



- Sandstrahlen von Teilen
- Unterboden-Behandlungen inkl. Konservierungen (z.B. Unterbodenversiegelung)
- Umbauarbeiten, Sonderbauten
- Tuning
- KFZ An- und Verkauf
- Pickerlüberprüfung (§57a-Begutachtung)

„Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen!“, lädt Mechanikermeister David Neuner ein.

KFZ NEUNER
Mühlgasse 6 a
6410 Telfs
0699 10500233



LKQ
STAHLGRUBER



green deal im unternehmertum

Im harry's home hotels & apartments in Telfs fand unter dem Motto „Was hat der Green Deal der EU mit Dir als Unternehmer zu tun?“ eine Informationsveranstaltung statt, Landesrätin Cornelia Hagele und der Wirtschaftsbund Innsbruck-Land luden zum Treffpunkt in Telfs.

Ein Kernthema der Veranstaltung war das Europäische Klimagesetz, das nicht nur künftige Klimaziele verbindlich macht, sondern auch als Richtschnur für eine umweltfreundliche Wirtschaftspolitik dient. Durch die Betonung auf dieses Gesetz wurde deutlich, wie kritisch die Anpassung an die Kli-



matische für die Geschäftsentwicklung und -strategie ist.

Des Weiteren wurden auch konkrete Maßnahmen wie die Energy Performance of Buildings Directive (EPBD), das Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWG) und die Überarbeitung der Energieeffizienzrichtlinie (EED II bzw. III) diskutiert. Diese Gesetze und Richtlini-

en zielen darauf ab, den Energieverbrauch zu reduzieren, erneuerbare Energien zu fördern und die Energieeffizienz zu verbessern. Ein weiterer Diskussionspunkt war die EU-Taxonomie für nachhaltige Finanzen, die klare Richtlinien für umweltfreundliche Investitionen vor-



V.l. Bezirksobfrau LRin Cornelia Hagele, Rainer Krüßmer, OO Cornelia Springer

gibt. Für Unternehmen bedeutet dies, dass deutliche Anpassungen der Geschäftsstrategien an diese Kriterien essentiell sind, um langfristig erfolgreich zu sein.



Exklusives Wohnprojekt in Oberperfuss

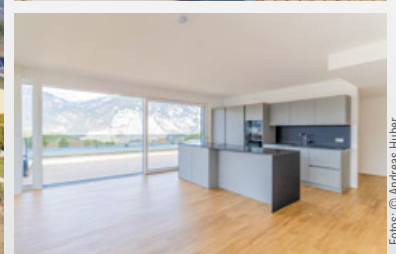
Die renommierte Bauträgerfirma Wohnpuls stellt ein exklusives Wohnprojekt vor, das in der idyllischen Gemeinde Oberperfuss, Aigen, am Fuße des Rangger Köpfels, entsteht. Die Wohnanlage bietet 12 moderne Wohnungen mit großzügigen Grundris-

sen, Terrassen oder Balkonen und 20 Tiefgaragen-Abstellplätzen.

Die zeitlose Architektur mit einer Fassade in Grau und Weiß, großzügigen Fensterflächen, geräumigen Balkonen sowie einer allgemeinen Gartenfläche schafft eine moderne und funktionale Optik. Die

exponierte Lage auf einer Mittelgebirgsterasse sorgt für eine beeindruckende Besonnungsdauer von bis zu 15 Stunden im Sommer. In unmittelbarer Nähe finden Bewohner eine gut ausgebaute Infrastruktur mit ärztlichen Einrichtungen, Apotheke, Schulen, Restaurants und Sporteinrichtungen. Die Inneneinrichtung spiegelt das sonnenverliebte Lebensgefühl wider, mit hellen Räumen, Kunststoff-Alu Fenstern, Vollspantüren, Eichenböden und hochwertigen Fliesen in den Bädern.

Die energieeffiziente Gebäudestruktur setzt auf ökologische Wärmeerzeugung durch Luft-Wärmepumpe, ein durchdachtes Energiekonzept und die einfache Nachrüstbarkeit einer E-Ladestruktur.



Wohnpuls betont die Einbindung lokaler Partner und Produkte. Mit diesem Projekt setzt Wohnpuls erneut Maßstäbe für moderne, nachhaltige Wohnanlagen. Interessenten dürfen sich auf zeitgemäßen Wohnkomfort und exzellente Lebensqualität freuen.



BAUPULS

Architektur
Baumanagement
Sachverständige

Melachweg 36 | 6175 Kematen in Tirol
BAUPULS.AT | +43 5232 82298

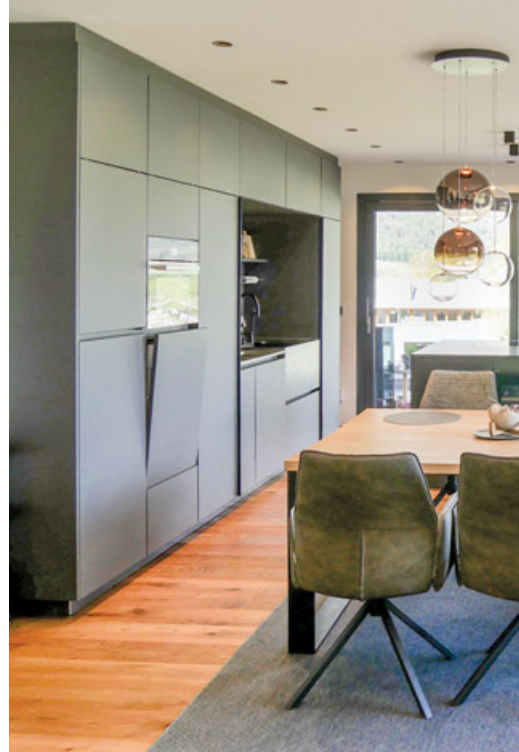
Bei Interesse an unseren Projekten kontaktieren Sie uns:

Wohnpuls GmbH

Melachweg 36 · 6175 Kematen
T +43 5232 82298
office@wohnpuls.at
www.wohnpuls.at



Hinweis: Das Foto wurde aufgrund noch ausstehender Fassadenarbeiten bearbeitet



Familiäre Wohnlichkeit mit Stil

Der Wunsch der zwei erwachsenen Töchter nach den eigenen vier Wänden gab für eine Familie in Inzing den Ausschlag, gemeinsam einen Neubau mit drei getrennten Wohneinheiten zu errichten. Im Mehr-Generationenhaus mit Ausblick ins Grüne wurde viel Wert auf luftig leichtes Wohnen, smarte Bedienfreundlichkeit und Nachhaltigkeit gelegt.

In Sichtweite vom ehemaligen Haus – einer Doppelhaushälfte – wurde nach mehr als 20 Jahren noch einmal durchgestartet und die Ärmel hochgekrempelt. „Wir haben wieder, wie damals, geschremmt, verputzt und tapeziert“, erzählen die Eltern lachend. Nach dem Baustart 2022 konnten die Familienmitglieder dann im Jahr 2023 etappenweise von September bis Dezember ins neue Heim einziehen.

Modernes Wohnen

Den aktuellen Wohnbedürfnissen angepasst, wurde das unterkellerte Gebäude mit drei Etagen in Massivbauweise mit Beton und Ziegeln errichtet. Die Untersichten

der überdachten Terrassen wurden für die moderne Optik in Sichtbeton belassen, die offene Außenstiege dazupassend in anthrazitgrauem Stahl gestaltet. Ein nördlich vorgelagertes Carport, das heuer am Dach frisch begrünt wird, bietet genügend Platz für alle Autos der BewohnerInnen.

Durchdachte Raumaufteilung

Während sich die beiden Töchter jeweils auf zwei Etagen im Erdgeschoss und erstem Stock auf je ca. 110 m² eingenistet haben und so auch über einen eigenen separaten Garten und südlich vorgelagerte

Terrassen verfügen, behalten die Eltern in der 100 m² großen Dachgeschoss-Wohnung mit umlaufenden Balkonen und Terrassen »den Überblick«. Auch die Lager Räume im Keller wurden den Einheiten zugeordnet. Über eine Liftanlage ist das Gebäude vom Keller bis zum Dachgeschoss zudem barrierefrei zugänglich.

»Smarte« Haustechnik

Beheizt werden die Fußbodenheizung und das Warmwasser der Wohneinheiten über eine gemeinsame Heizanlage mit Luftwärmepumpe, unterstützt von einer Photovoltaikanlage am Dach, gesteuert wird alles über ein besonderes System. »Loxone« zeigt u.a. über das Handy, welches Licht leuchtet, welche Temperatur in welchem

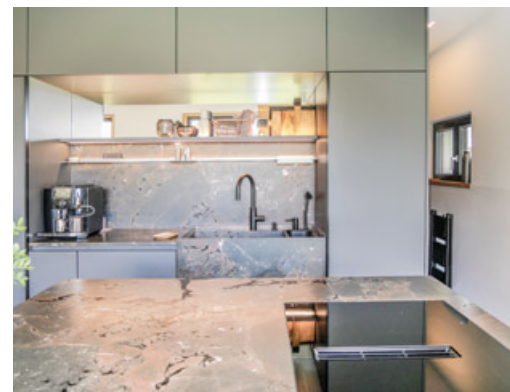
Raum herrscht, wie die Photovoltaikanlage arbeitet, wer an der Tür klingelt und öffnet bei Wind die Raffstore. Auch die Ladestation für das E-Auto kann überprüft und die Lichter je nach Bedarf gedimmt werden. „Wenn wir nach Hause kommen, wird die Präsenzfunktion aktiviert, d.h. das Licht geht an wie bei einem Bewegungsmelder und bleibt an. Wenn man in der Nacht aufsteht, geht dann nur ein dezentes Nachtlicht an.“ Im Flachdach ist außerdem eine Dachkühlung eingebaut, die heuer im Sommer erstmals zum Einsatz kommen wird.

Edle Ausstattung

Die elterliche Wohnung im obersten Stock besticht vorwiegend durch die Aussicht ins Grüne auf



Weber Bau GmbH & Co. KG
Emanuel Weber
Gries 94 | 6182 Gries im Sellrain
Tel. +43 664 88361923
emanuel.weber@gmx.at



Der freie Blick rundum vermittelt Luftigkeit im zentralen Wohnraum mit Kuschel- und Fernsehecke, Essbereich und Küche, hier finden gerne gesellige Familientreffen statt. Das Schlafzimmer mit integriertem Bad und begehbarem Wandschrank, ein Gäste-WC, ein Wirtschaftsraum und ein Büro ergänzen das Platzangebot in der elterlichen Wohnung

allen Seiten, inklusive Blick auf die Munde im Westen und die Martinswand im Osten. Das luftige Gefühl wird durch die großflächigen Kunststoff-Alu-Fenster, teilweise in Fixverglasung, teilweise in großen Schiebetüren verstärkt.

Die Küche samt quadratischer Kücheninsel mit versenktem Dunstabszug präsentiert sich mit matten Fronten und Steinarbeitsplatte in Anthrazit, dazu harmonisieren die Parkettböden in Eiche rustikal und das Feinsteinzeug im Vor-

raum perfekt. Holzelemente und eine Akzenttapete im Schlafzimmer ergänzen den modernen und coolen Look. Das Bad mit barrierefrei begehbaren Dusche wurde ebenfalls mit großflächigen Fliesen in Grautönen gestaltet und punk-

tet zusätzlich mit einer Nische und Sitzbank. Auch die ausfahrbare Saunakabine trägt zum Wellnessfeeling im Badezimmer bei. Alle Pflegeutensilien verschwinden in WC und Bad in passgenauen Einbauschränken vom Tischler.

abc fliesen
öfen • parkett
IBK/NEU-RUM Tel. 05 12/26 41 05
Kaplanstraße 6 • 50 Meter neben Metro
oliver@abc-fliesen.at www.abc-fliesen.at

Tischlerei
HOF/AR
Gewerbepark 5b | 6142 Mieders
Tel. +43 5225 20444 | info@hofar.at | www.hofar.at

Investitionen in Wald, Schule & Friedhof



Foto: Offer



Die Böschung wurde angelegt und gestaltet, die Stützmauer errichtet – nun wird mit dem Bundesdenkmalamt über die weiteren Schritte beraten

Das heurige Jahr wird ein Jahr zum »Aufräumen«, meint Bürgermeister Gerhard Krug. Die größte Herausforderung für die Gemeinde wird es nämlich, fast 10.000 Festmeter Schadholz aus den Rietzer Wäldern zu schaffen.

„Die Schäden in den Wäldern durch Windwurf und auch durch den Borkenkäfer sind enorm, und die Forstschäden müssen auch relativ rasch aufgearbeitet werden.“ Über 100.000 Euro werden daher heuer noch vonseiten der Gemeinde investiert werden, um Schadholz zu entfernen und mit ver-

schiedenen Maßnahmen die Bergwälder klimafitter zu machen.

Auch das Projekt Friedhofserweiterung beschäftigt die Gemeindeverwaltung derzeit.

„Die westseitige Erweiterung hat mit den Erdarbeiten und einer neuen Stützmauer bereits stattgefunden. Die Böschung wurde mit Holzschnitzel und Steinen gestaltet und auch schon begrünt sowie ein weiterer Parkbereich angeeignet.“ Nun muss in Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt abgestimmt werden, wie die alte Friedhofsmauer in das neue Kon-

zept integriert wird. »Der Friedhof mit seiner Umfassungsmauer umgibt die Kirche auf allen Seiten, er wurde 1508 geweiht und urkundlich 1682 erweitert« (Quelle: wikipedia.org/wiki/Liste_der_denkmalgeschützten_Objekte_in_Rietz_(Tirol)) »Jedenfalls steht fest, dass vor allem der Bedarf an Urnengräbern gestiegen ist und wir dafür Platz vorsehen müssen.“

Ebenfalls bald in Angriff soll die Sanierung der Kreuzstationen am Kalvarienberg genommen werden.

Laut Wikipedia befinden sich fünf Bildstöcke am Rietzer Kalvarienberg, die aus der Mitte des 19. Jahrhunderts stammen und auf den Bildnischen Szenen aus der Passion Christi zeigen. „Die Kreuzstationen sind stark sanierungsbedürftig, und das Rietzer Kulturgut muss erhalten werden“, erklärt Bürgermeister Gerhard Krug. Auch hier werden derzeit die verschiedenen Möglichkeiten der Sanierung geprüft.

Der Umbau oder Neubau der Volksschule Rietz wird die Gemeinde zudem in den nächsten Monaten – und wahrscheinlich Jahren – beschäftigen.

„Obwohl die Zeit für eine Entscheidung drängt – schon ab dem Schuljahr 2024/2025, das heuer im Herbst beginnt, werden wir acht statt sieben Klassen in der Volksschule haben“, erläutert Bgm. Gerhard Krug. Der Vorteil eines

Neubaus liegt auf der Hand – dann könnte auch der angrenzende Kindergarten eine notwendige Erweiterung vornehmen, und es könnten weitere Räumlichkeiten für Vereine wie Musikkapelle und Einrichtungen wie die Öffentliche Bücherei vorgesehen werden.

Goldmeda

Er ist neun Jahre alt und fühlt sich am eiskalten glatten Parkett am wohlsten: Natanael Scheiber aus Rietz konnte kürzlich im März bei den nationalen Special Olympics Winterspielen in der Steiermark eine Goldmedaille holen.

Erst vor einem Jahr hat Natanael die Sportart Eiskunstlauf für sich entdeckt, wie seine Mama Martina Scheiber erzählt. „Von Beginn an war er mit vollem Eifer dabei und hat sich durch den Sport auch stark weiterentwickelt.“

Trainiert wird er in der Eishalle in Telfs vom Trainerteam Corinna und Patrik Huber vom Eiskunstlaufverein Außerfern, deren Bruder Dominik ebenfalls bei den na-



Meisterbetrieb für
Landmaschinen | Rasenmäher | Motorsägen | Forstbedarf

Ing. Gerhard Krug

Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger
6421 Rietz, Tel. 05262/62225
Mobil 0664/3084491
info@landmaschinen-tirol.at
www.landmaschinen-tirol.at

- § 57a Überprüfung von Traktoren aller Klassen sowie Tandem-PKW-Anhängern und leichten Anhängern
- § 57a Überprüfung von ATV- und Quad-Fahrzeugen
- Verkauf und Service von Husqvarna Automower®-Mährobotern
- Verkauf von Husqvarna, Stihl-Motorsägen und Rasenmähern
- Reparaturen von sämtlichen Motorsägen und Rasenmäher-Service
- Motorsägenkettenschärfdienst
- Privat- und Gerichtsgutachten sowie Schätzungen für alle Landmaschinen und Geräte
- Mobiler Service-Wagen für Reparaturen

Der Meisterbetrieb in Ihrer Umgebung, nützen Sie diesen Vorteil, wo Sie fachlich kompetent und ehrlich beraten werden.

Lehrling des Monats März ist aus Rietz

Mit dem »Lehrling des Monats März 2024« schließt sich das erste Quartal 2024 dieser Landesauszeichnung: Andreas Kraxner aus Rietz absolviert eine Lehre zum Kraftfahrzeugtechniker (Personenkraftwagentechnik, Systemelektronik) im vierten Lehrjahr im väterlichen Kraxner Elmar KFZ-Meisterbetrieb. Arbeits- und Jugendlandesrätin Astrid Mair übergab die Auszeichnung »Lehrling des Monats März 2024« im Rahmen einer Feier in seinem Unternehmen.

Andreas Kraxner hat die dritte Fachklasse an der Tiroler Fachberufsschule für Kraftfahrzeugtechnik mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen und in allen Fächern die Note »Sehr gut« erhalten. Vom Betrieb wurde er besonders für seine Kollegialität und Pünktlichkeit gelobt. Er besucht die Landesmusikschule Mittleres

Oberinntal und lernt das Instrument Gitarre. Zudem erhielt er das Diplom der Fachschulen für ausgezeichnete Leistungen. Beim Lehrlingswettbewerb der Wirtschaftskammer erreichte er den Landessieg und wurde mit dem Goldenen Leistungsabzeichen ausgezeichnet. Im Herbst 2023 nahm er an der Staatsmeisterschaft der KFZ-Techniker in Salzburg teil. Andreas ist Mitglied des Motorsportclubs und Theatervereins Rietz sowie des Silzer Krampusvereins. Zu seinen Hobbies zählen Motocross fahren, wandern, fotografieren, sich weiterbilden und mit FreundInnen treffen.

»Die Auszeichnung ‚Lehrling des Monats‘ wird für besondere Leistungen am Arbeitsplatz und in der Berufsschule sowie besonderes gesellschaftliches Engagement vergeben«, so LRin Astrid Mair. Über die Auszeichnung entscheidet eine Jury aus VertreterInnen des Landes



Arbeits- und Jugendlandesrätin Astrid Mair (r.) gratulierte Andreas Kraxner zum »Lehrling des Monats März 2024« sowie seinem Vater und Firmenchef Elmar Kraxner, auch Bgm. Gerhard Krug (l.) gratulierte zur Auszeichnung

Tirol, der Wirtschaftskammer Tirol, der Arbeiterkammer Tirol und der Berufsschulen. Der »Lehrling des Jahres« wird im Folgejahr im Rahmen einer Galanacht aus dem Kreis der zwölf Lehrlinge des Monats gewählt.

Im Gespräch mit Jugend- und Arbeitslandesrätin Mair erklärte Andreas Kraxner: »Beim Theaterverein habe ich vom Öffentlichkeitsarbeiter jetzt auch auf die Bühne gewechselt und meine erste Premiere als Schauspieler gefeiert.«

ille für Natanael!

tionalen Special Olympics Winterspielen in der Steiermark dabei war, wo rund 1.100 SportlerInnen ihr Können in insgesamt zehn verschiedenen Sportarten bewiesen. Natanael gewann im Bereich Eiskunstlauf SO Single Skating Level 0 die Goldmedaille mit einem Top-Ergebnis von 1.10., und blickt überhaupt auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück: Bei seinem Debüt in Wels beim Rachel-

Hofer-Memorial sicherte er sich gleich den ersten Platz samt Goldpokal, auch beim Hippolyt Cup in St. Pölten stand er ganz oben am Stockerl. Zudem wurde er bereits Tiroler Meister und Österreichischer Meister und siegte beim »Heimspiel«, dem Kasermandl Laufen in Innsbruck. Wir wünschen weiterhin alles Gute am Eis! Am Foto unten: V.l. Dominik, Corinna, Patrik Huber mit Natanael



Foto: gepa



Walter Kratzer
Wegscheide 7 · 6421 Rietz
Telefon **0660 7306949**
office@installationen-kratzer.at
www.installationen-kratzer.at

glückwunsch zum goer in telfs

Bernadette Sturm aus Telfs feierte im März ihren 90. Geburtstag. Aus gegebenem Anlass besuchte Bgm. Christian Härting die Jubilarin im Wohn- & Pflegeheim Wiesenweg. Er überreichte der Seniorin einen bunten Blumenstrauß und plauderte mit ihr über ihr Leben, ihre fünf Kinder und die Geburt ihrer Drillinge. Die Jubilarin freute sich sichtlich über den Besuch des Gemeindefürstern. Sturm hat lange Zeit in der Gastronomie bzw. in der Küche

gearbeitet, ehe sie eine Anstellung in einer Schokoladenfabrik von Suchard fand. Die gebürtige Bludenzerin zog erst in der Pension nach Tirol. Damals Ende 1997 übersiedelte sie von Vorarlberg nach Telfs in das Haus einer ihrer Töchter. Insgesamt hat sie fünf Kinder: Zwei Töchter und drei Söhne – Drillinge. „Wir haben mit Zwillingen gerechnet, jedoch hätte niemand gedacht, dass es drei Babys sind. Ich habe sie auf natürlichem Weg zur Welt gebracht und

sie waren alle drei gesund, sie wogen 2,85, 2,35 und 2,95 Kilogramm. So etwas vergisst man nicht. Ein wirklich stolzes Gewicht für eine Mehrlingsgeburt!“ Am Foto links: Bgm. Christian Härting gratulierte der inzwischen zehnfachen Oma Bernadette Sturm zum 90. Geburtstag.



... und noch ein goer in pettnau



Foto: Gemeinde Pettnau

Maria Baldauf feierte kürzlich bei bester Gesundheit und im Kreise ihrer großen Familie ihren 90. Geburtstag.

Auch eine Abordnung der Feuerwehr gratulierte ihrer langjährigen Fahrzeug-Gotl und Gönnerin recht herzlich zum Ehrentag. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen Blumengruß überbrachte Martin Schwaninger in seiner Funktion als Bürgermeister mit

besonderer Freude seiner Schwiegermutter. Vielen ist Maria auch als „Post-Midl“ bekannt, da sie in Ihrer aktiven Zeit die PettnauerInnen in allen Postbelangen aufs Beste versorgt hat.

Am Foto oben: Die Feuerwehr rückte samt Einsatzfahrzeug zum Gratulieren aus und ließ die Jubilarin gemeinsam mit Bürgermeister Martin Schwaninger (2.v.r.) hochleben.

Wir suchen Dich!

RezeptionistIn

- Jahresstellen
- motiviertes, junges Team
- Bus- und Bahnticket
- Verpflegung
- Voll- und Teilzeit
- Benefits

Gouvernante/Hausdame

Reinigungskräfte/Zimmermädchen

Lehrlinge in allen Bereichen

HOLZLEITEN

BIO WELLNESS HOTEL

simon@holzleiten.at
www.holzleiten.at

ERFOLG DURCH
LEIDENSCHAFT IN
3. GENERATION

Zur Verstärkung unseres Familienunternehmens
suchen wir ab sofort und in Vollzeit:

PKW-Lackierer/In

Industrielackierer/In

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung als KBT-Techniker oder Lackierer
- mehrfährige Berufserfahrung
- Teamfähigkeit, selbstständiges und genaues Arbeiten
- Freundliche Art im Umgang mit Kunden

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Angenehmes Betriebsklima mit einem jungen Team
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Bezahlung nach Kollektivvertrag, Überbezahlung möglich

Bewerbungen mit Lebenslauf bitte an: office@brueckl.info

Bauingenieurin & angehender Lehrer suchen ein EFH mit Garten zum Sanieren. Wenn Sie Ihr Haus an uns verkaufen möchten, kontaktieren Sie uns bitte.
Tel: +43 670 5590770,
Email: devr.julie@googlemail.com.

Wohnung zu vermieten: Pettnau: 50 m², Wohnküche, Schlafzimmer, Bad, im Erdgeschoss, mit Kellerabteil und Autoabstellplatz, Miete € 691,-, BK € 100,-, Tel. 0699/81579198.

Neuwertige **CAMARO BLACK SEA Tauchtasche / Tauchrucksack** günstig abzugeben. Inkl. Rucksackträger, stufenlos verstellbarer Teleskopgriff, usw. NP € 199,- Verkaufspreis: € 139,-
Tel. 0676/84657319.



Verkaufe gebrauchtes Hymer Wohnmobil, Type 524, 6 m lang. Guter Zustand. Preis auf Anfrage. Tel. 0699/12857739.



Vier schöne große Kübelpflanzen (Sukkulente) **inklusive Topf** (Lechuza Pflanzgefäß Cubico Anthrazit 50 cm x 50 cm x 95 cm B/T/H) **zu verkaufen.** Die Höhe der Pflanzen inklusive Töpfe beträgt ca. 180 cm. Selbstabholung in Telfs. Pro Stück inkl. Topf EUR 129,-
Tel. +43 676 84657310.



Verkaufe 2 Karten für das Coldplay Konzert am 25. August, 17.00 Uhr, in Wien, (Sektor D 1. Rang, 1. Reihe, Plätze nebeneinander) ohne Aufschlag, für Euro 184,-/Karte, Tel. 0676/84657314.

Doc Martens Stiefel, rot, Größe 41, um € 120,- zu verkaufen. Die Schuhe wurden nie getragen, da zu klein gekauft. Abholung in Telfs oder zuzüglich Versand. Tel. 0676/6674910.



Was zu verkaufen, zu vermieten oder Sie suchen Personal?

Eine Kleinanzeige in Ihrer Region bringt Erfolg und kostet nur € 11,60 netto (5 Zeilen).

Medieninhaber, Verleger: Oberländer Verlags-GmbH.; 6410 Telfs, Bahnhofstraße 24, Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter <http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html> abgerufen werden.

Herausgeber: Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion: Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen: Günther Lechner
Karin Neururer, kn@meinmonat.at
Mobil 0676/84657315

Erscheinungsweise: 16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von

mein monat

erscheint am 3. Mai,
Redaktions- und
Anzeigenschluss ist
am 22. April 2024!



Im rechten Bild sind fünf Fehler eingebaut. Viel Spaß und Geduld beim Suchen!

Mit DANKÜCHEN wird ein Küchentraum zum Wohnraum.

**Planungs-
wochen mit
Top
Aktionen!**



leitner
DANKÜCHEN